

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **79 (1961)**

Heft 117

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21680
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50;
Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21680
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Register der schweizerischen Seeschiffe.

Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für die frauengewerblichen Berufe der Bekleidungsbranche der Schweiz. — Extension de la convention collective nationale des professions artisanales féminines dans la branche du vêtement. — Conferimento del carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per le professioni femminili nel ramo abbigliamento nella Svizzera.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Kreditverhandlungen mit Jugoslawien. — Négociations avec la Yougoslavie en matière de crédits.

Zolltarif-Kommission des Ständerates. — Commission des douanes du Conseil des Etats.

Wiederaufnahme des Postanweisungsdienstes mit Argentinien. — Reprise du service des mandats de poste avec l'Argentine.

Ausland-Postüberweisungsdienst. — Service international des virements postaux. Effectif des travailleurs étrangers soumis à contrôle (aperçu de la «Vie économique» N° 4).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die Kraftloserklärung von 2 Obligationen zu je Fr. 1000, der 4 1/4 % Anleihe der Caltex (California Texas Oil Corporation, New York), Emission 1960, N° 26061/62 mit Coupons (15. Oktober 1961) und ff., wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 14. April 1961 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diese Titel innert einem Jahr, d.h. bis 29. April 1962, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Obligationen nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt werden. (263^a)

Basel, den 25. April 1961. Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt:
Prozesskanzlei.

Es werden vermisst: 5 Obligationen der Basellandschaftlichen Kantonalbank, Liestal, Nrn. 136766/70 zu Fr. 1000, mit Zins-Coupons zu 3 % per 30. April 1960, fällig am 3. September 1960.

Der unbekannte Inhaber dieser Titel wird aufgefordert, sie innert einer Frist von sechs Monaten seit der ersten Publikation bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

Liestal, den 16. Mai 1961. (315^a) Obergerichtskanzlei.

Es wird vermisst: Aktie Nr. 530 der Dulac AG, Luzern, nom. Fr. 3500, mit Dividenden-Coupons Nr. 6-22.

Der Inhaber wird aufgefordert, diesen Titel innerhalb 6 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, sonst wird er kraftlos erklärt. (320^a)

Luzern, den 18. Mai 1961. Amtsgerichtspräsident Luzern-Stadt:
Ronca.

Der allfällige Inhaber des Inhaber-Schuldbriefes von Fr. 2000.—, im I. Rang, vom 3. Februar 1945, Schuldner zur Zeit der Errichtung Ernst Bürki-Felder sel., Zuchwil, lastend auf Grundbuch Zuchwil, Bühl Nr. 1213, wird hiermit aufgefordert, den Titel innert Jahresfrist, von der ersten Publikation an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (317^a)

Solothurn, den 18. Mai 1961. Der Amtsgerichtspräsident von
Buehleggberg-Kriegstetten:
Dr. Rud. Gassmann.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt: I. Inhaberschuldbrief von Fr. 6500.— vom 3. Januar 1934, lautend auf Jakob Kübler, geb. 1884, Sekundarlehrer, von Zürich, Vorhaldenstrasse 32, Zürich 10, lastend im 2. Rang auf der Liegenschaft in der hinteren Klinglen, Zürich-Höngg, Kat. Nr. 3516 des Grundbuchamtes Höngg-Zürich.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen eines Jahres von der ersten Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (17^a)

Zürich, den 8. September 1960.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürichi, 5. Abteilung,
der ao. Gerichtsschreiber: Dr. Seiler.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt: I. Namensschuldbrief von Fr. 400.—, vom 26. April 1928, lautend auf Alfred Wetter, geb. 1894, Fuhrhalter, von und in Schlieren (heutige Schuldner die Erben des Alfred Wetter), zu Gunsten Jakob Lips, geb. 1849, a. Waibel, von und in Schlieren, lastend im I. Rang auf ursprünglich 3 Aren 12 m² Acker im Steinacker, Schlieren (Kat. Nr. 1660), die später in der Kat. Nr. 5979 aufgegangen sind, welche nunmehr in die Kat. Nrn. 6641 und 6642 aufgeteilt worden ist.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahre von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (19^a)

Zürich, den 19. September 1960.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der ao. Gerichtsschreiber: Dr. Seiler.

Le président du Tribunal de la Gruyère, à Bulle, somme le détenteur inconnu des polices d'assurances suivantes, de la Société Suisse d'Assurances générales sur la vie humaine, à Zurich:

- 1^o Contrat N° 1 022 307, conclu le 23 décembre 1939 par Yvonne Schärer-Prince, à Bulle, au capital de Fr. 2914.—, échu le 23 décembre 1970;
- 2^o Contrat N° VIII 791 560, conclu le 11 septembre 1938 par Walter Schärer, à Bulle, au capital de Fr. 4792.—, à l'échéance du 11 septembre 1967, de les produire au greffe du Tribunal de la Gruyère, à Bulle, dans le délai de 6 mois dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (310^a)

Bulle, le 16 mai 1961. Le président du Tribunal: D. Genoud.

Le détenteur du livret d'épargne au porteur N° 28384 de la Caisse d'épargne et de crédit, à Lausanne, créancier de 1027 fr. 17, au 31 décembre 1960, émis le 5 septembre 1959, est sommé de me le produire jusqu'au 15 décembre 1961. (321^a)

Le président du Tribunal civil
du district de Lausanne: J.-G. Favay.

Il Pretore del distretto di Mendrisio, in relazione alla istanza del 16 marzo 1961 dello studio legale Guglielmetti in Mendrisio, per conto della massa fallimentare Commercial Corporation S.A., import-export, a Ginevra, rue du Rhône 92, diffida lo sconosciuto detentore del titolo ipotecario al portatore di Fr. 6000 (sei mila), di data 6 aprile 1948 a rogito N° 1482 del notaio avv. Giulio Guglielmetti in Mendrisio ed a carico del Signor Schütz Armando in Mendrisio, gravante la particella N° 1962, subalterni A—b del comune di Mendrisio, a volerlo produrre alla pretura di Mendrisio entro sei mesi dalla prima pubblicazione, sotto comminatoria dello ammortamento. (213^a)

Mendrisio, 21 marzo 1961. Il Pretore: avv. Edy Bernasconi.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Obergericht des Kantons Basel-Landschaft hat mit Beschluss vom 16. Mai 1961 das Sparbüchlein Nr. Ng. 1537 der Basellandschaftlichen Kantonalbank, Filiale Sissach, von Fr. 493.30, lautend auf Frl. Gertrud Rutschmann, Sevogelstrasse 19, Basel, nach Ablauf der Auskündungsfrist kraftlos erklärt. (318)

Liestal, den 18. Mai 1961. Obergerichtskanzlei.

Le 22 mai 1961, j'ai prononcé l'annulation du titre suivant: un livret de dépôts Banque cantonale vaudoise, Lausanne, au porteur, N° 607788, créancier de 600 fr., créé le 18 juillet 1960. (322)

Le président du Tribunal civil
du district de Lausanne: J.-G. Favay.

La pretura di Lugano-Città notifica che con decreto 17 maggio 1961 ha annullato la polizza di assicurazione sulla vita del signor Torricelli Francesco, industriale, nato il 9 febbraio 1892, già a Lugano, stipulata il 2 marzo 1940 con la Compagnia di Assicurazione sulla Vita «La Ginevrina», per la durata di 20 anni e per la somma di 5000 fr., a favore del portatore, portante il N° 115050. (319)

Lugano, il 17 maggio 1961.

Il segr. assessore: lic. jur. P. Ferrari.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Uri, Schwyz, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Appenzel A.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

Ergänzung.

Buchdruckerei Albis, H. Zollinger-Dubs, in Adliswil (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1961, Seite 1324). Geschäftsbereich: Buch- und Akzidenzdruckerei.

13. Mai 1961.

Konsumverein Zürich, in Zürich 4, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1961, Seite 797). Dr. Emil Ammann, Rudolf Hotz und Karl Bänninger sind infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Karl Gilliet ist nicht mehr Direktor, bleibt jedoch Mitglied des Verwaltungsrates; seine Unterschrift ist erloschen. Gaston Kohli ist nicht mehr Vize-Direktor, sondern stellvertretender Direktor; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Zu Vizedirektoren mit Kollektivunterschrift zu zweien sind ernannt worden Walter Nussberger und Eugen Seiler; ihre Prokuren sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Karl Oberholzer, von Wald (Zürich), in Zürich, und Alfred Witzig, von und in Zürich.

13. Mai 1961. Warenhaus.

Grands Magasins Jelmoli S.A., Zweiggeschäft Oerlikon, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1961, Seite 87), mit Hauptsitz in Zürich 1, Betrieb eines Waren- und Versandgeschäftes usw. Die Unterschrift von Fritz Richner ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Prof. Dr. Werner Niederer, von und in Zürich, Präsident des Verwaltungsrates. Frank Lorang führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Direktor, sondern als stellvertretender technischer Generaldirektor.

13. Mai 1961. Patente.

Patimag, in Zürich 5, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 106 vom 8. Mai 1961, Seite 1310), Kauf, Verkauf und Vermittlung von Patenten usw. Mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 20. April 1961 wurde das Konkursverfahren mangels Aktiven eingestellt. Die Gesellschaft besteht nur noch zum Zwecke der Liquidation, welche unter der Firma Patimag in Liquidation durchgeführt wird.

13. Mai 1961. Regenbekleidung usw.

M. Horat, in Bülach (SHAB. Nr. 281 vom 30. November 1950, Seite 3074), Fabrikation von Motorrad- und Regenbekleidungen. Ueber den Inhaber dieser Einzelirma ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Bülach vom 26. April 1961 der Konkurs eröffnet worden. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

13. Mai 1961.

H. Gieskes, Autopolierservice, in Zürich (SHAB. Nr. 274 vom 24. November 1959, Seite 3218). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

13. Mai 1961.

Pirelli Produkte AG, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 219 vom 19. September 1958, Seite 2530), Handel mit Autoreifen usw. Die Prokura von Willy Brunner ist erloschen.

13. Mai 1961.

Siedlungsgenossenschaft «Sunnige Hof», in Zürich 9 (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1960, Seite 2067). Hans Wolfermann ist aus dem Vorstand und aus der Geschäftsleitung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Adolf Sulzer, von Bern, in Zürich, Mitglied des Vorstandes, ist nun Vizepräsident desselben; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

13. Mai 1961. Technische Neuheiten.

Elisabeth Hediger-Nicola, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 94 vom 24. April 1961, Seite 1155), Engroshandel mit technischen Neuheiten. Die Firmainhaberin hat den geschäftlichen Sitz und ihr persönliches Wohndomizil nach Dübendorf verlegt. Der Einzelunterschriftsberechtigte Rudolf Hediger-Nicola wohnt nun ebenfalls in Dübendorf. Neuweg 20.

13. Mai 1961.

Panton-Verlag, Urs Müller, in Zürich (SHAB. Nr. 80 vom 7. April 1961, Seite 966). Der Firmainhaber wohnt nun in Zürich 8; er lebt in Gütertrennung.

13. Mai 1961. Waren aller Art.

Symwaco A.G. (Symwaco S.A.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 8. Mai 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Waren aller Art, insbesondere im Ausland. Sie kann selbst zur Fabrikation von Ausrüstungsgegenständen für Tankstellen und Garagen übergehen, fremde Geldmittel beschaffen und gewerbliche Rechte jeglicher Art erwerben und verwerten. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist zerlegt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Elias Wolf, von Basel, in Zürich. Geschäftsdomizil: Spitalgasse 9 in Zürich 1.

13. Mai 1961.

Gewahr, Gesellschaft für die Wahrung kaufmännischer Interessen, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 46 vom 26. Februar 1959, Seite 602). Alfons Oskar Walch ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat als einziges Mitglied mit Einzelunterschrift gewählt worden Heinrich Hugentobler, von Amlikon (Thurgau), in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Frankengasse 6 in Zürich 1 (bei Heinrich Hugentobler).

13. Mai 1961.

Viehuchtgenossenschaft Dürnten-Rüti und Umgebung, in Dürnten (SHAB. Nr. 141 vom 19. Juni 1956, Seite 1574). Fritz Hürlimann, Kaspar Rüdli und Werner Honegger sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden Willy Eschmann, von Rüti und Dürnten, in Dürnten, als Vizepräsident; Heinrich Frei, von Wald (Zürich), in Dürnten, als Kassier, und Ernst Frischknecht, von Schwellbrunn (Appenzel A.-Rh.), in Dürnten, als Aktuar. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar oder dem Kassier.

13. Mai 1961. Dokumentarfilme.

Dr. Max Leutenegger, in Zürich (SHAB. Nr. 234 vom 5. Oktober 1956, Seite 2522), Herstellung von Dokumentarfilmen. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

13. Mai 1961. Beteiligungen.

Mercalana A.G. (Mercialana S.A.) (Mercialana Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 12. Mai 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt hauptsächlich die dauernde Verwaltung sowie den Erwerb, die Zeichnung und die Veräusserung von Beteiligungen an anderen bestehenden oder in der Schweiz oder im Ausland zu gründenden Unternehmungen, deren Zweck sich auf die Produktion oder den Handel oder jede andere Erwerbstätigkeit auf dem Gebiete der Industrie, insbesondere auf dem Textil- und speziell auf dem Wollsektor bezieht. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 100 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre können, sofern ihre Adressen alle bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Regula Pestalozzi-Henggeler, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 1 in Zürich 1 (bei Dr. Regula Pestalozzi-Henggeler).

13. Mai 1961. Beteiligungen.

Togal A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 201 vom 29. August 1957, Seite 2298), dauernde Verwaltung von Beteiligungen samt Finanzierung von Betriebsgesellschaften auf pharmazeutischem Gebiet usw. Marie Louise Schmidt, diese infolge Todes, sowie Günther J. Schmidt und Carlo Viscardi sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Gaston F. Schmidt, Mitglied des Verwaltungsrates, ist jetzt Präsident desselben; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Als Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist neu gewählt worden Prof. Dr. Augusto Bolla, von Castro (Tessin), in Bellinzona.

15. Mai 1961.

Süllo-Bauchemie A.G., in Winterthur. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Statuten vom 3. Mai 1961 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck sind Fabrikation von und Handel mit chemischen Baustoffen sowie Erwerb und Abgabe von auf solche bezüglichen Lizenzen. Sie ist berechtigt, sich an andern Unternehmen der gleichen oder verwandter Art zu beteiligen, Liegenschaften zu erwerben und zu veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Franken 20 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Guido Thaler, von Gaiserwald (St. Gallen), in Winterthur. Geschäftsdomizil: Wülflingerstrasse 56 in Winterthur 1.

15. Mai 1961. Waren aller Art.

Indal AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 293 vom 14. Dezember 1960, Seite 3591), Handel mit Waren usw. Die Generalversammlung vom 5. Mai 1961 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 70 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 140 000 auf Fr. 210 000 erhöht worden. Es ist eingeteilt in 210 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberriert.

15. Mai 1961. Landesprodukte.

Hans Läderach AG, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1961, Seite 582), Handel mit Landesprodukten usw. Die Generalversammlung vom 5. Mai 1961 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 150 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 850 000 auf Franken 500 000 erhöht worden. Es ist eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberriert.

15. Mai 1961. Finanzgeschäfte.

White, Weld & Co. AG, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 249 vom 24. Oktober 1960, Seite 3026), Abwicklung von Finanzgeschäften aller Art usw. Die Generalversammlung vom 19. April 1961 hat die Statuten abgeändert. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis sieben Mitgliedern. Julius Reutter, bisher Delegierter, ist jetzt Vizepräsident des Verwaltungsrates; er führt weiter Einzelunterschrift. Neu wurde als Delegierter mit Einzelunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt Robert Genillard, von Ormont-Dessus (Waadt), in Zürich. Die Unterschrift von John G. Gallagher ist erloschen. John Stancliffe führt Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Vize-Direktor, sondern als Direktor. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Alan Jack Towner, britischer Staatsangehöriger, in Morden (Surrey, England), mit der Einschränkung jedoch, dass er nicht auch mit einem andern Prokuristen zeichnen darf.

15. Mai 1961. Industrieöle.

Dimol Ltd., in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 145 vom 25. Juni 1958, Seite 1731), Fabrikation von und Handel mit Industrieölen usw. Dr. Josef Hättenschwiler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Werner Engler, von Stein (Appenzel A.-Rh.) und Künsnacht (Zürich), in Künsnacht (Zürich). Der Geschäftsführer John Hunter wohnt in London.

15. Mai 1961.

Foundry Services Holdings (Zurich) Ltd. (Giesserei-Dienste Holding (Zürich) A.G. (Services pour Fonderies Holding (Zürich) S.A.), in Zürich 2 (SHAB. Nr. 255 vom 31. Oktober 1960, Seite 3102). Die Generalversammlungen vom 22. Dezember 1960 und 25. April 1961 haben die Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun Fosoco Holding AG. (Fosoco Holding SA.) (Fosoco Holding Ltd.).

15. Mai 1961. Stahl- und Eisenprodukte.

Robert Zapp A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1958, Seite 2654), Vertrieb von und Handel mit Stahl- und Eisenprodukten usw. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist ernannt worden Christian Peter Zapp, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart.

15. Mai 1961. Druckerei.

Albert Fausch, Aktiengesellschaft, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1961, Seite 39), Betrieb einer Buchdruckerei usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Kurt Morach, von Däniken (Solothurn), in Wallisellen.

15. Mai 1961.

Korkstein Aktiengesellschaft Dietikon, in Dietikon (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1957, Seite 2837). Die Prokura von Fritz Oesch ist erloschen.

15. Mai 1961. Schutz der Zementindustrie.

E. G. Portland Zürich, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1960, Seite 1406). Carlo Hürlimann ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Vorstand mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Alfred Sauter, von Arbon, in Thayngen.

15. Mai 1961.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Neubrunn und Umgebung, in Turbenthal (SHAB. Nr. 79 vom 8. April 1953, Seite 811). Ernst Appert ist nicht mehr Verwalter, er bleibt aber Mitglied des Vorstandes; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Verwalter mit Einzelunterschrift ist ernannt worden Peter Hans, von Jeuss (Freiburg), in Turbenthal.

15. Mai 1961.

Société internationale de Télécommunications aéronautiques (S.I.T.A.), Bruxelles, Succursale de Zurich, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 58 vom 11. März 1958, Seite 686), Genossenschaft mit Hauptsitz in Brüssel. Die Unterschrift von Hans Ruedi Bebie ist erloschen.

15. Mai 1961. Glas- und Spiegelmanufaktur.

Quendoz, Erne & Cie., in Zürich 5, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1955, Seite 1538), Glas- und Spiegelmanufaktur usw. Die Unterschrift von Emil Müller-Henzel ist erloschen. Neu sind als unbeschränkt haftende Gesellschafter mit Kollektivunterschrift zu zweien eingetreten Eduard Quendoz, von Zürich, in Zürich 9, und René Erne, von Zürich, in Zürich 10. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an André Wyss, von Habkern (Bern), in Zürich, und Simon Lutz, von Thal (St. Gallen), in Zürich.

15. Mai 1961. Waren verschiedener Art.

Alois Arnold, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Alois Arnold, von Bürglen (Uri), in Zürich 4. Handel mit Waren verschiedener Art. Brauerstrasse 16.

15. Mai 1961. Bäckerei, Konditorei, Tea-room.

S. Ammann, in Zürich (SHAB. Nr. 214 vom 14. September 1943, Seite 2057), Bäckerei, Konditorei, Tea-room. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

15. Mai 1961.

Johann Wirthmann, Hotel Taube, in Zürich (SHAB. Nr. 131 vom 10. Juni 1953, Seite 1407), Betrieb des Hotels und Restaurants Taube. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Abtretung des Geschäftes erloschen.

Bern - Berne - Berna*Bureau Biel*

15. Mai 1961. Optik.

Willy Robert, in Biel, Optikergeschäft (SHAB. Nr. 267 vom 13. November 1944, Seite 2513). Der Inhaber Willy Robert und seine Ehefrau Rosa Bertha geb. Zimmermann haben durch Vertrag Gütertrennung vereinbart. Der Inhaber wohnt nun in Nidau.

15. Mai 1961. Uhren usw.

Ed. Heuer & Co. S.A., in Biel, Fabrikation von Uhren sowie Handel mit Uhren, Uhrenbestandteilen und verwandten Artikeln (SHAB. Nr. 130 vom 9. Juni 1953, Seite 1398). Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Jack William Eduard Heuer, von Brugg, in Biel. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Die bisherigen Einzelunterschriften von Charles Eduard Heuer und Hubert Bernard Heuer sind erloschen.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

12. Mai 1961. Textilien.

F. Salzmann & G. Reinhardt, im Eygrund, Gemeinde Langnau, Fabrikation und Vertrieb von Textilwaren, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 203 vom 1. September 1954, Seite 2236). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

12. Mai 1961. Vertretungen, Landesprodukte usw.

Fritz Brenzikofer, in Signau, Vertretung in Waren verschiedener Art, Handel in Landesprodukten und landwirtschaftlichen Gerätschaften (SHAB. Nr. 82 vom 11. April 1942, Seite 828). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Kaufdorf (SHAB. Nr. 101 vom 4. Mai 1953, Seite 1078) von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

15. Mai 1961. Dachdeckerei.

W. Siegenthaler, in Münsingen. Inhaber der Firma ist Werner Siegenthaler, von Trub in Münsingen. Dachdeckergeschäft. Sägegasse.

Lucern - Lucerne - Lucerna

12. Mai 1961.

Käsergenossenschaft Müswangen, in Müswangen (SHAB. Nr. 130 vom 6. Juni 1957, Seite 1510). Die Unterschriften der aus dem Vorstände ausgeschiedenen Johann Jung (Präsident), Alois Birrer (Vizepräsident) und Jakob Sattler (Kassier) sind erloschen. Präsident ist Jakob Rogger-Steiner; Vizepräsident Alfred Jung-Huwyl; Kassier Josef Affentranger-Stutz, alle von und in Müswangen (alle neu) und Aktuar Heinrich Affentranger (bisher). Der Präsident oder der Vizepräsident, Kassier und Aktuar zeichnen kollektiv je zu zweien.

12. Mai 1961. Sattlerei, Tapeziererei.

Laurenz Kronenberg, in Dagmersellen, Sattler-, Tapezier- und Aussteuergeschäft (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1950, Seite 2334). Diese Firma ist zufolge Geschäftsverpachtung erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma «Franz Kronenberg, dipl. Sattler-Tapezierer» in Dagmersellen.

12. Mai 1961.

Franz Kronenberg, dipl. Sattler-Tapezierer, in Dagmersellen. Inhaber dieser Firma ist Franz Kronenberg, von und in Dagmersellen. Er hat auf den 1. April 1961 Aktiven und Passiven der erloschenen Einzel-firma «Laurenz Kronenberg», in Dagmersellen, übernommen. Sattlerei und Innenausstattungen.

12. Mai 1961.

Milchverwertungsgenossenschaft Gibelflüh, in Ballwil (SHAB. Nr. 276 vom 24. November 1950, Seite 3015). Die Unterschriften der aus dem Vorstände ausgeschiedenen Kaspar Arnet und Xaver Müller sind erloschen. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident Josef Bühlmann (bisher); Vizepräsident Josef Fleischli (bisher); Kassier Xaver Frischkopf, und Aktuar Alois Schurtenberger, beide von und in Ballwil (beide neu). Der Präsident oder der Vizepräsident führt zusammen mit dem Aktuar oder dem Kassier die Unterschrift.

12. Mai 1961.

Soziale Baugenossenschaft MATT Littau, in Littau (SHAB. Nr. 216 vom 15. September 1960, Seite 2673). Die Unterschrift des aus dem Vorstände ausgeschiedenen Josef Fuchs ist erloschen. Kassier ist Hans Roth, von und in Littau (neu) und Aktuar ist Josef Fries, von und in Littau. Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

12. Mai 1961. Leder und Schuhe usw.

J. Wagner-Wiederkehr A.G., in Luzern, Schuhmacher- und Sattlerei-Leder und Schuhmacherfournituren (SHAB. Nr. 200 vom 28. August 1947, Seite 2490). Laut öffentlicher Urkunde vom 27. April 1961 wurde der Zweck der Gesellschaft, unter entsprechender Aenderung der Statuten, folgendermassen gefasst: Handel mit Leder und Schuhen und mit den in dieses Gebiet einschlagenden Bedarfsartikeln; Fabrikation von und Handel mit Industriebedarfsartikeln, Uebernahme von Vertretungen und Beteiligung an Unternehmen, die auf dem gleichen Gebiete tätig sind. Der einzige Verwaltungsrat Josef Wagner-Wiederkehr ist zufolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ebenso ist die Unterschrift von Hermine Wagner-Wiederkehr erloschen. Der Verwaltungsrat setzt sich neu wie folgt zusammen: Präsident ist Dr. Walter Wagner; Mitglieder und zugleich Delegierte sind Oskar Wagner (bisher Geschäftsführer) und Hans Wagner, alle von Langnau bei Reiden und Luzern, in Luzern. Die Genannten führen Einzelunterschrift.

Uri - Uri - Uri

12. Mai 1961.

Patentgesellschaft Plate & Co, in Altdorf (SHAB. Nr. 95 vom 25. April 1957, Seite 1096), Kommanditgesellschaft. Einzelprokura wurde erteilt an Geschäftsführer Walter Suter, von Zug, in Schwyz. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich nun an der Seedorferstrasse (bei Karl Wyrsch).

12. Mai 1961.

Darlehenskasse Gurtellen, in Gurtellen (SHAB. Nr. 94 vom 24. April 1957, Seite 1087). Aktuar Josef Dittli ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Aktuar ist Martin Dubacher, von und in Gurtellen. Er zeichnet mit dem Präsidenten und dem Vizepräsidenten kollektiv je zu zweien.

12. Mai 1961. Malerei, Tapeziererei.

Erwin Simmen, in Andermatt. Inhaber dieser Firma ist Erwin Simmen, von Realp, in Andermatt. Die Ehefrau Patricia Simmen-Henderson von Realp, in Andermatt, führt Einzelprokura. Maler- und Tapezierergeschäft, Handel mit Farben und Tapeten. Bahnhofstrasse.

12. Mai 1961.

L. Regli, Hotel Helvetia, in Andermatt. Inhaber dieser Firma ist Ludwig Regli, von und in Andermatt. Die Ehefrau Cäcilia Regli-Russi von und in Andermatt führt Einzelprokura. Betrieb des Hotel-Restaurants «Helvetia».

12. Mai 1961.

A. Truttmann, Hotel Hirschen, in Erstfeld. Inhaber dieser Firma ist Alois Truttmann, von Seedorf, in Erstfeld. Die Ehefrau Anna Truttmann-Rohrer, von Seedorf, in Erstfeld, besitzt Einzelprokura. Betrieb des Hotels «Hirschen».

Schwyz - Schwytz - Svitto

12. Mai 1961. Transporte, Kies und Sand usw.

Simon Bucher & Sohn, in Schübelbach. Transportgeschäft, Lieferung von Kies und Sand, Holzhandlung, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 254 vom 29. Oktober 1952, Seite 2643). Simon Bucher ist zufolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Witwe Ida Bucher-Diethelm, von Entlebuch (Luzern), in Schübelbach, ist als neue Gesellschafterin eingetreten. Der Gesellschaft gehört ferner an Rudolf Bucher (bisher). Die Firma wird geändert in Bucher & Sohn.

12. Mai 1961.

Viehuchtgenossenschaft Oberiberg, in Oberiberg (SHAB. Nr. 247 vom 22. Oktober 1947, Seite 3104). Präsident Leonhard Reichmuth ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident ist Josef Dettling, von und in Oberiberg (obere Jessenen). Er zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

12. Mai 1961. Taxameter, Garage usw.

E. Mühlemann, Adler-Garage, in Küssnacht am Rigi. Taxameterbetrieb, Garage und Reparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 106 vom 7. Mai 1941, Seite 892). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

Glarus - Glaris - Glarona

20. März 1961.

Immobilien-Gesellschaft «Klotima», in Glarus. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft. Sie bezweckt, insbesondere ihren Mitgliedern preiswürdige und zweckmässige Wohngelegenheiten und Geschäftsräumlichkeiten zu verschaffen und zu verwalten. Die Genossenschaft verfolgt keinen Erwerbszweck. Es werden Anteilscheine zu Fr. 50, Fr. 100, Fr. 500 und Fr. 1000 ausgegeben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Die Statuten datieren vom 13. März 1961. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 7 Mitgliedern. Ihm gehören gegenwärtig an: Erwin Hochstrasser-Steiger, von Meilen und Zürich, in Zürich, als Präsident; Ernst Baum-Dauner, von Zürich und Opfikon, in Opfikon (Zürich), als Vizepräsident, und Walter Jakob Guyer, von Uster, in Greifensee, als Sekretär. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: bei der «Fidusa», Kirchweg 4.

15. Mai 1961.

A. Steigenberger Hotel- und Verwaltungs A.G., bisher in Zürich (SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1957, Seite 697). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 5. Mai 1961 hat die Gesellschaft ihren Sitz nach Glarus verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Gegenstand und Zweck des Unternehmens sind der Erwerb und die Führung von Betrieben des Hotel- und Gastgewerbes in der Schweiz und im Ausland, die Verwaltung von Beteiligungen an solchen Betrieben und die Durchführung damit zusammenhängender Finanzierungen. Die Gesellschaft kann Immobilien und Mobilien erwerben, verwalten und veräussern. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 26. Februar 1957 und 1. März 1957. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000 und ist eingeteilt in 200 voll einbezahlte, auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Sofern die Adressen aller Aktionäre der Gesellschaft bekannt sind, können die Mitteilungen der Gesellschaft an die Aktionäre auch durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Gegenwärtig einziges Mitglied desselben ist Dr. Albert Stürm, von Goldach (St. Gallen), in Teufen (Appenzel A.-Rh.), welcher für die Gesellschaft die Einzelunterschrift führt. Rechtsdomizil: bei Waldemar Kubli, Rechtsanwalt, Postgasse Nr. 21.

15. Mai 1961. Verwaltung von Beteiligungen, Immobilien usw.

Waldor AG., in Glarus, Verwaltung von Beteiligungen, Kauf und Verkauf von Wertpapieren und Grundstücken (SHAB. Nr. 273 vom 21. No-

vember 1955, Seite 2959). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 10. Mai 1961 sind die Statuten teilweise revidiert worden. Die Gesellschaft bezweckt nun: Die Verwaltung von Beteiligungen, den Kauf, den Verkauf und die Verwaltung von Wertpapieren, Mobilien und Immobilien.

15. Mai 1961. Bauten.

Toneatti & Cie., in Bilten, Kommanditgesellschaft, Bauunternehmung (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1958, Seite 100). Die Gesellschaft ist seit dem 1. Januar 1961 aufgelöst. Die Firma wird mit Aktiven und Passiven von der nachstehend eingetragenen «Toneatti & Co. A.G.», in Bilten, übernommen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma im Handelsregister des Kantons Glarus gelöscht.

15. Mai 1961. Bauten.

Toneatti & Co. AG., in Bilten. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 4. Mai 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Bauunternehmung. Sie kann sich an andern Unternehmungen beteiligen, gleichartige oder verwandte Unternehmungen erwerben oder errichten und Grundeigentum erwerben, verkaufen oder verwalten. Die Gesellschaft bezweckt insbesondere auch die Weiterführung der unter der Firma «Toneatti & Co.», in Bilten betriebenen Bauunternehmung. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500 000 und ist eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000, welche voll liberriert sind. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «Toneatti & Co.», in Bilten, gemäss der dem Gründungsakt beigefügten Bilanz per 1. Januar 1961, wonach die Aktiven (Kasse, Bankguthaben, Debitoren, Warenvorräte und angefangene Arbeiten) Fr. 839 580.05, Immobilien, Maschinen und Transportmittel Fr. 670 500, total also Fr. 1 510 080.05 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 500 000 ergibt, wofür die Sacheinleger 500 also voll liberriert geltenden Namenaktien zu Fr. 1000 zuerkannt erhalten. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der Kommanditgesellschaft «Toneatti & Co.», in Bilten rückwirkend auf den 1. Januar 1961 ein. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt mittels eingeschriebenem Briefe. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig gehören demselben an: Dr. Peter Toneatti, von Kriens (Luzern), in Rapperswil (St. Gallen), als Präsident, und Peter Toneatti, von Kriens (Luzern), in Niederurnen. Sie zeichnen einzeln. Kollektivprokura wird erteilt an Enrico Galante, italienischer Staatsangehöriger, in Niederurnen, und Ulrich Hunziker, von Basel, Adliswil und Kirchleerau (Aargau), in Niederurnen. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

Zug - Zoug - Zugo

13. Mai 1961.

HERZLIA, Handels- und Finanzgesellschaft AG, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 10. Mai 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Musikinstrumenten, Haushaltgeräten, Radio- und Fernsehgeräten, sowie Textilien im In- und Ausland, als Käuferin und Verkäuferin sowie als Kommissionärin, und die Vermittlungstätigkeit bei Warentransaktionen aus dem Ausland und ins Ausland. Ferner kann die Gesellschaft Vermögen natürlicher und juristischer Personen im In- und Ausland verwalten. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Franken 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. Alphons Iten-Hürliemann, von Zug und Unterägeri, in Zug. Domizil: Neugasse 23 (bei Dres. Alphons Iten).

13. Mai 1961. Beteiligungen.

Skil A.G., in Zug, Beteiligung an andern Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1960, Seite 2215). Neues Domizil: Kirchenstrasse 13.

13. Mai 1961. Schreinerei, Glaserei.

Adolf Wickart & Cie., in Zug, Schreinerei und Glaserei usw. (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1951, Seite 1861). Die Kommanditgesellschaft ist aufgelöst. Nachdem die Liquidation bereits durchgeführt ist, wird die Firma im Handelsregister gelöscht.

13. Mai 1961. Gewerbliche Schutzrechte.

Metal & Thermit AG, in Zug, Erwerb und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten und Verfahren usw. (SHAB. Nr. 456 vom 9. November 1960, Seite 3196). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 12. Mai 1961 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die Firma lautet nun: **M & T Chemicals AG (M & T Chemicals SA) (M & T Chemicals Inc.)**.

15. Mai 1961. Gasthof.

Ernst Ulrich, in Zug. Inhaber der Firma ist Ernst Ulrich, von Küssnacht (Schwyz), in Zug. Betrieb des Gasthofs «Zur Linde». Aegeristrasse 1.

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

13 mai 1961. Meubles, chaises.

Julien Schuler, à Bulle, fabrique de meubles et de chaises (FOSC. du 21 mai 1918, N° 116, page 1410). La raison est radiée par suite de remise de l'actif et du passif à la société en nom collectif «Schuler frères», à Bulle, inscrite ci-après, ce, avec effet au 1^{er} janvier 1960.

13 mai 1961. Meubles, sièges.

Schuler frères, à Bulle. Sous cette raison sociale, il s'est constitué une société en nom collectif dont les associés sont Marcel et René Schuler, les deux fils de Julien, d'Ueberstorf, à Bulle. La société a repris avec effet au 1^{er} janvier 1960 l'actif et le passif de la raison radiée «Julien Schuler», à Bulle. Les associés signent collectivement à deux. Fabrique de meubles et de sièges. Bureau: Rue du Tirage 5, chez Marcel Schuler. Usine: Le Transval, La Tour-de-Tréme.

Bureau de Fribourg

12 mai 1961. Participations, etc.

Industrial Projects Consortium S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 6 mai 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but d'administrer et d'acquies des participations dans toutes entreprises industrielles, commerciales, financières et immobilières. La société aura également pour but le développement de nouvelles industries en Asie, en Afrique et en Amérique du Sud, ainsi que la construction d'habitations à loyer modéré. Elle aura également pour but d'accorder une assistance tech-

nique à des entreprises industrielles et commerciales, ainsi qu'à des administrations publiques, départements d'Etat ou ministères. Le capital social est de 1 000 000 de fr., divisé en 1000 actions de 1000 fr., au porteur, libérées à concurrence de 500 000 fr. Les publications sont faites par avis inséré dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de: Walter-Albert Zimmermann, des USA, à Genève, président; Erik Bjertnes, de nationalité norvégienne, à Coligny (Genève), vice-président; Pierre Seiclounoff, de et à Genève, secrétaire; Paul-René Vogel, de La Chaux-de-Fonds, à Genthod (Genève); André Maurer, de Genève, à Bardonnex (Genève). La société est engagée par la signature individuelle du président et collective à deux des autres administrateurs. Bureaux: 16, rue St-Pierre.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Balsthal

15. Mai 1961.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Thal, in Balsthal (SHAB. Nr. 249 vom 24. Oktober 1958, Seite 2827). Der Präsident Albert Eggenschwiler ist infolge Todes aus der Verwaltung ausgeschieden; dessen Unterschriftenberechtigung ist erloschen. Neu ist zum Präsidenten ernannt worden der bisherige Vizepräsident Karl Strähl, von und in Matzendorf. Zum Vizepräsidenten wurde gewählt: Werner Brunner, von Laupersdorf, in Balsthal. Die Unterschriftenberechtigung des Geschäftsführers Richard Gruber ist erloschen. Als neuer Geschäftsführer wurde gewählt: Hugo Bieli, von Selzach, in Balsthal; er gehört der Verwaltung nicht an. Unterschrift für die Genossenschaft führen nach wie vor der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Geschäftsführer durch kollektive Zeichnung je zu zweien.

Bureau Olten-Gösgen

12. Mai 1961. Strassenbau-, Hoch- und Tiefbauarbeiten.

Oskar Aeschlimann, in Olten (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1957, Seite 29). Die Firma ist infolge Ueberganges mit Aktiven und Passiven gemäss Abtretungsvertrag vom 7. April 1961 an die Firma «Oskar Aeschlimann AG.», in Zofingen erloschen.

12. Mai 1961. Strassenbau-, Hoch- und Tiefbauarbeiten.

Oskar Aeschlimann AG., Zweigniederlassung in Olten. Unter dieser Firma hat die «Oskar Aeschlimann AG.», mit Sitz in Zofingen, welche am 5. Juni 1953 im Handelsregister des Kantons Aargau eingetragen wurde (letzte Publikation im SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1961, Seite 1331), durch Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 7. April 1961 in Olten eine Zweigniederlassung errichtet. Die Gesellschaft bezweckt die Ausführung sämtlicher Strassenbau-, Asphalt-, Hoch- und Tiefbauarbeiten sowie von Gussasphaltarbeiten im Hoch- und Tiefbau, Kiesklebedächerisolierungen, Holzpfästärungen, Asphaltkegelbahnen, Walzungen usw. Für die Zweigniederlassung sind zeichnungsberechtigt mit Einzelunterschrift Oskar Aeschlimann, Präsident, und mit Kollektivunterschrift zu zweien Hilda Aeschlimann-Nägeli, Mitglied des Verwaltungsrates, beide von Heimiswil (Bern), in Strengelbach. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an: Fritz Aeschlimann und Willy Aeschlimann, beide von Heimiswil (Bern), in Aarau, sowie an Robert Hauri, von Seengen, in Olten. Geschäftsdomizil: Baslerstrasse 3.

12. Mai 1961. Kunstharzpresserei.

Otto Flury, in Hägendorf, Kunstharzpresserei (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1946, Seite 2171). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Otto Flury, Inh. Alma Flury-Amiet», in Hägendorf.

12. Mai 1961. Kunstharzpresserei.

Otto Flury, Inh. Alma Flury-Amiet, in Hägendorf. Inhaberin dieser Firma ist Alma Flury geb. Amiet, von und in Hägendorf, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Otto Flury», in Hägendorf, übernommen hat. Betrieb einer Kunstharzpresserei. Eigasse 74.

12. Mai 1961. Fernseh- und UKW-Antennen.

Telanor Antennenbau F. Jakob, in Losterf, Fernseh- und UKW-Antennen (SHAB. Nr. 304 vom 31. Dezember 1959, Seite 3646). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven werden gemäss Uebnahmevertrag vom 9. Mai 1961 von der Firma «Telanor A.G.», in Büsserach, übernommen.

12. Mai 1961. Antiquariat.

Weiss-Hesse, in Olten, Antiquariat (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1948, Seite 1672). Einzelunterschrift wurde erteilt an Maria Weiss geb. Hesse, deutsche Staatsangehörige, in Olten.

Bureau Stadt Solothurn

12. Mai 1961. Klebebindegeräte.

Armin Allemann, in Solothurn, Handel mit «Planax»-Klebebindegeräten und den dazu gehörenden «Planatol»-Produkten (SHAB. Nr. 116 vom 20. Mai 1957, Seite 1355). Die Geschäftsnatur wird wie folgt neu umschrieben: Handel mit Klebebindegeräten und dazu gehörenden Klebstoffen.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

9. Mai 1961. Spielautomaten usw.

Grand-Prix Automaten A.G. (Grand-Prix Automates S.A.) (Grand Prix Automaten Ltd.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 6. Mai 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Herstellung und Vertrieb von Spielautomaten jeglicher Art, sowie Beteiligung an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen im Inland und Ausland. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 30 000 einbezahlt. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Vertrag vom 10./12. Februar 1960 das schweizerische Hauptpatent Nr. 338746 mit allen Rechten und Nebenrechten zum Preis von Fr. 15 000. Die Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 4 Mitgliedern gehören an: Dr. Paul Holliger, von und in Basel, Präsident mit Einzelunterschrift; Oswald Aufferden, von und in Zermatt, und Hermann Truffer, von Randa, in Zermatt, diese beiden mit Unterschrift zu zweien, jedoch nicht unter sich. Domizil: Bäumleingasse 10 (bei Dr. Paul Holliger).

10. Mai 1961. Bankgeschäfte.

Hans Seligman-Schürch & Co., in Basel, Kollektivgesellschaft, Bankgeschäfte (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1958, Seite 191). Prokura wurde erteilt an Peter Seligman-Schürch, von Solothurn und Sumiswald, in Birsfelden. Er zeichnet zu zweien.

10. Mai 1961. Restaurant.

Heinz Grieder, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Heinz Grieder-Vögtlin, von Rünenberg, in Basel. Restaurant. Rebgrasse 64.

10. Mai 1961. Umbauten und Renovationen von Gebäuden. Elisabeth Heitz-Marti, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist mit Zustimmung des Ehemannes Elisabetha, gen. Elisabeth Heitz-Marti, von Schangnau, in Basel, in Gütertrennung lebend mit Walter Josef Heitz-Marti. Einzelprokura wurde erteilt an den Ehemann Walter Josef Heitz-Marti, deutscher Staatsangehöriger, in Basel. Umbauten und Renovationen von Gebäuden. Nonnenweg 8.

10. Mai 1961. World Transport A.G., in Basel (SHAB. Nr. 175 vom 29. Juli 1960, Seite 2257). Die Prokura des Fritz Klenk ist erloschen.

10. Mai 1961. Lima Immobilien A.G., bisher in Zürich (SHAB. Nr. 287 vom 8. Dezember 1958, Seite 3262). In der Generalversammlung vom 9. Mai 1961 wurden die Statuten geändert. Der Sitz der Gesellschaft wurde nach Basel verlegt. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 4./28. Dezember 1944. Die Gesellschaft hat zum Zweck: An- und Verkauf von Liegenschaften, Ausführung von Bauten aller Art, sowie Immobilienverwaltungen aller Art. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen verwandter Art beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Hiervon sind Fr. 20 000 durch Einbringung von 20 Genossenschaftsanteilen der Genossenschaft Lima von je Fr. 1000 und Fr. 30 000 durch Verrechnung liberiert. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Aus dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern ist der bisherige Präsident Dr. Gottlieb Corrodi ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurde als Präsident gewählt: Josef Cueni, von und in Basel. Ferner gehört dem Verwaltungsrat an: Robert Aeberli, von Männedorf, in Genf. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Freie Strasse 10 (bei Josef Cueni).

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

12. Mai 1961. Canada Finanz A.G., in Herisau (SHAB. Nr. 240 vom 13. Oktober 1960, Seite 2937). Dr. med. Walter Dudler ist als Mitglied des Verwaltungsrates zurückgetreten; seine Unterschrift ist damit erloschen. Als neue Mitglieder des Verwaltungsrates ohne Unterschriftsberechtigung wurden gewählt: Konsul Eugen Baum, deutscher Staatsangehöriger, in Hannover (Deutschland); Prof. Dr. Max Saegesser, von Langenthal, in Bern, und Hermann Wild, von Jonschwil (St. Gallen) und Zürich, in Zürich.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

12. Mai 1961. Eisen. Debrunner & Cie. A.-G., in St. Gallen, Betrieb einer Eisenhandlung (SHAB. Nr. 205 vom 2. September 1960, Seite 2552). Adolf Glutz ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Werner Kundert, von Diesbach (Glarus), in St. Gallen. Er führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen.

12. Mai 1961. Bauten usw. Palatini AG., in St. Gallen, Ausführung von Bauten aller Art usw. (SHAB. Nr. 181 vom 5. August 1960, Seite 2316). Dr. Theodor Eisenring, Vizepräsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Gion Darms, von Fellers (Graubünden), in Chur, Vizepräsident. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen.

12. Mai 1961. Bürstenwaren, kosmetische Produkte usw. P. Zöllig, in St. Gallen, Handel mit Bürstenwaren, chemisch-technischen und kosmetischen Produkten (SHAB. Nr. 108 vom 13. Mai 1959, Seite 1358). Die Geschäftsnatur wurde ergänzt durch: Handel mit Teppichen. Geschäftsdomicil: St. Jakobstr. 30.

13. Mai 1961. Leder Bosshard, in St. Gallen, Handel mit Lederwaren, Koffern und Reiseartikeln (SHAB. Nr. 74 vom 29. März 1955, Seite 830). Diese Firma ist infolge Gründung einer Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen per 1. Januar 1961 über an die Nachfolgefirma «Leder Bosshard & Co., «ZUPA», in St. Gallen.

13. Mai 1961. Leder Bosshard & Co., «ZUPA», in St. Gallen. Walter Bosshard und Wwe. Nelly Bosshard-Frey, beide von Turbenthal, in St. Gallen, sind unter obiger Firma eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1961 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Walter Bosshard; Kommanditistin ist Wwe. Nelly Bosshard-Frey, mit einer Kommanditsumme von Fr. 10 000, welche durch Verrechnung voll liberiert ist. Die Kommanditistin führt Einzelunterschrift. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Leder Bosshards», in St. Gallen, per 1. Januar 1961. Handel mit Lederwaren, Koffern und Reiseartikeln. Schützengasse 5, Zupa.

13. Mai 1961. Spezereien. Ernst Scheiben, in Rheineek, Spezereihandlung (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1952, Seite 1596). Durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirkes Unterrheintal vom 29. April 1961 wurde über den Firmainhaber der Konkurs eröffnet.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Rettifica. Fulkar A.G., in Coira (FUSC. del 5 maggio 1961, N° 101, pagina 1283). Amministratore unico è Dario Clericetti di Guido, da Muggio, in Lugano.

12 maggio 1961. Partecipazioni. Five Stars Interprises Ltd., a Coira. Con verbale notarile e statuti del 6 maggio 1961, venne costituita sotto questa ragione sociale una società anonima avente per scopo: investimenti mobiliari ed immobiliari, partecipazione ad imprese artistiche, sia in Svizzera ad esclusione del Canton Grigioni, sia all'estero e lo svolgimento d'ogni attività affine. Il capitale sociale è di 50 000 Fr., diviso in 50 azioni da 1000 fr. cadauna, al portatore, interamente liberate. Le pubblicazioni della società avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Le comunicazioni e le convocazioni vengono indirizzate agli azionisti, in quanto noti, mediante lettera raccomandata. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 5 membri. Attualmente è composto dall'amministratore unico Primavesi Luigi fu Davide, da Lugano, in Basilea, con firma individuale. Procuratori: Giuseppe Bertucci fu Alessandro, cittadino italiano, in Milano, e Cesare Sicipi fu Mario, cittadino italiano, in Milano, ambedue con firma individuale. Recapito: c/o Dr. Georg Vieli, Engadinstr. 30.

12. Mai 1961. Darlehenskasse Davos-Frauenkirch, in Davos-Frauenkirch (SHAB. Nr. 106 vom 7. Mai 1956, Seite 1184). Konrad Kindschi ist aus dem Vorstand ausge-

schieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Beisitzer Andreas Ambühl, von Davos, in Davos-Sertig, ist jetzt Vizepräsident. Die Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien.

12. Mai 1961. Milchproduzentengenossenschaft Domat/Ems, in Domat/Ems (SHAB. Nr. 114 vom 19. Mai 1958, Seite 1369). Leonhard Anton Bargetzi und Josef Jörg sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt: Karl Petermann, von Root (Luzern), Vizepräsident; Anton Jörg, von Domat/Ems, Aktuar, beide in Domat/Ems. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Kassier oder Aktuar.

12. Mai 1961. Isolationsmaterial. Ingra Aktiengesellschaft, in Chur, Herstellung und Vertrieb von Isolationsmaterial (SHAB. Nr. 250 vom 24. Oktober 1956, Seite 2693). Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist jetzt voll einbezahlt.

13. Mai 1961. Drogerien. Truog & Co. A.-G., in Chur, Betrieb von Drogerien usw. (SHAB. Nr. 22 vom 29. Januar 1959, Seite 332). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 6. Mai 1961 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert und das Aktienkapital von bisher Fr. 50 000 auf Fr. 200 000 erhöht durch Ausgabe von 150 neuen Aktien zu Fr. 1000. Die bisher ausgegebenen 400 Aktien zu Fr. 125 wurden in 50 Titel zu Fr. 1000 zusammengelegt. Das Aktienkapital beträgt jetzt Fr. 200 000 und ist eingeteilt in 200 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. In den Verwaltungsrat wurde neu gewählt: Christian Mathis, von Jenaz, in Chur. Seine bisherige Einzelprokura ist erloschen. Die beiden Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift. Die übrigen bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

13 maggio 1961. Immobili. Lucinia S.A., in Mesocco, operazioni immobiliari (FUSC. del 5 maggio 1961, N° 101, pagina 1283). La società nell'assemblea generale straordinaria degli azionisti del 6 maggio 1961 ha deciso lo scioglimento e la sua messa in liquidazione sotto la ragione sociale Lucinia S.A. in Liquidazione. Quale liquidatrice è stata nominata l'amministratrice unica Pierina Borgia fu Valerio, da Castagnola, in Lugano, con firma individuale.

13 maggio 1961. Immobili. Roncallo S.A., in Mesocco, operazioni immobiliari (FUSC. del 5 maggio 1961, N° 101, pagina 1283). La società nell'assemblea straordinaria degli azionisti del 6 maggio 1961 ha deciso lo scioglimento e la sua messa in liquidazione sotto la ragione sociale Roncallo S.A. in Liquidazione. Quale liquidatrice è stata nominata l'amministratrice unica Pierina Borgia fu Valerio, da Castagnola, in Lugano, con firma individuale.

13. Mai 1961. Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Tschierschen/Praden, in Tschierschen. Gemäss Statuten vom 15. März 1961 besteht unter dieser Firma eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Förderung der bäuerlichen Berufsbildung und die Ausbreitung und Vertiefung genossenschaftlicher Gesinnung in der ländlichen Bevölkerung. Sie sucht diesen Zweck insbesondere zu erreichen durch Vermittlung von preiswürdigen und guten Artikeln des land- und hauswirtschaftlichen Bedarfs, die möglichst vorteilhafte Verwertung von Erzeugnissen des landwirtschaftlichen Betriebes, die Veranstaltung von Kursen und Vorträgen und der grundsätzlichen Unterstützung aller genossenschaftlichen Bestrebungen. Jedes Mitglied hat, sofern sich bei vorschriftsgemässer und sorgfältiger Rechnungsstellung eine Unterbilanz ergibt, davon einen verhältnismässigen Betrag zu übernehmen. Reicht für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft das Vermögen und zur Deckung der Passiven nicht aus, so haften die Mitglieder solidarisch und unbeschränkt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Präsident ist Leonhard Engi, von und in Tschierschen; Vizepräsident ist Jakob Truog, von Grüsch, in Tschierschen, und Aktuar Jakob Engi, von und in Tschierschen.

Aargau — Argovie — Argovia

12. Mai 1961. Toca Transporte & Reisebureau (Toca Shipping & Travel Agency Ltd.) (Toca Transports & Agence de voyage SA). Zweigniederlassung in Baden, Durchführung von Fracht- und Speditionsgeschäften (See-, Land- und Luftfahrt). Betrieb eines Reisebüros (SHAB. Nr. 70 vom 24. März 1960, Seite 947), mit Hauptsitz in Zürich. Neue Geschäftsadresse der Zweigniederlassung: Bruggstrasse 27.

12. Mai 1961. P. Wildi, Präzisionsmechanik und Apparatebau Reinach (Aargau), in Reinach. Inhaber dieser Firma ist Paul Wildi-Eichenberger, von und in Reinach (Aargau). Fabrikation von mechanischen Präzisionsteilen in Einzel- und Serienanfertigung. Herstellung von Apparaten und Maschinen, Werkzeugen und Vorrichtungen. Pfisterstrasse 421.

12. Mai 1961. Maler- und Tapezierarbeiten, Wandbeläge. R. & P. Aegerter, in Küttigen, Malergeschäft, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 32 vom 10. Februar 1959, Seite 456). Neue Geschäftsnatur: Malergeschäft. Ausführung von Maler- und Tapezierarbeiten sowie modernen Wandbelägen. Die Geschäftsniederlassung in Aarau ist an den Kornweg 1 verlegt worden.

12. Mai 1961. Chemische Produkte, Patente, Lizenzen. Rhein-Chemie A.G. (Rhein-Chemie S.A.) (Rhein-Chemie Ltd.), in Kaisersaugst. Erzeugung von und Handel mit chemischen Produkten aller Art usw. (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1957, Seite 1873). Alexander Deutsch ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden. Sein Unterschriftsrecht ist erloschen. Geschäftsadresse: Fabrikstrasse 5.

12. Mai 1961. Kaufhaus Schlossberg Ernst L. Ascher, in Baden, Gemischtwarengeschäft (SHAB. Nr. 117 vom 20. Mai 1952, Seite 1311). Diese Firma ist infolge Ueberganges mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 1. Januar 1961 und Sacheinlagevertrag vom 5. Mai 1961 an die «Kaufhaus Schlossberg A.G.», in Baden, erloschen.

12. Mai 1961. Kaufhaus Schlossberg A.G., in Baden. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 5. Mai 1961, eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Kaufhauses, die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen des In- und Auslandes sowie den An- und Verkauf von Immobilien. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der Einzelfirma «Kaufhaus Schlossberg Ernst L. Ascher», in Baden, gemäss Bilanz per 1. Januar 1961 und Sacheinlagevertrag vom 5. Mai 1961 Aktiven, einschliesslich zwei Liegenschaften, im Betrage von Fr. 909 543.20

und Passiven im Betrage von Fr. 808 259.20. Vom Aktienüberschuss von Fr. 101 284 werden Fr. 100 000 voll auf das Grundkapital angerechnet. Die von der Einzelfirma seit 1. Januar 1961 getätigten Geschäfte gehen auf Rechnung der Aktiengesellschaft. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, so lange alle Adressen bekannt sind, sonst durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, als dem Publikationsorgan der Gesellschaft. Die Verwaltung besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Es gehören ihr an: Ludwig Ernst Ascher-De Rungs, als Präsident, und Angela Gabriella Ascher-De Rungs, beide von Zürich, in Baden. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsadresse: Schlossbergplatz 7.

12. Mai 1961.

Schweizer Heimatwerk, Zweigniederlassung in Brugg, Förderung der bäuerlichen Heimarbeit durch Lehr- und Musterwerkstätten, Kurse, Ausstellungen, Vorträge, Beratungen und dergleichen usw. (SHAB. Nr. 95 vom 24. April 1956, Seite 1055), Genossenschaft, mit Hauptsitz in Zürich. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt an Agnes Laur, von Basel, in Thalwil (Zürich). Sie zeichnet entweder mit dem Präsidenten des Vorstandes, Dr. Oskar Howald, oder mit dem Vizepräsidenten des Vorstandes Paul O. Althaus, nicht aber mit dem Geschäftsleiter Dr. Ernst Laur.

12. Mai 1961. Sanitäre Installationen, Heizungsanlagen, Oelfeuerungen.

Freiermuth & Lutz, in Aarau, Ausführung von sanitären Installationen, Heizungsanlagen und Oelfeuerungen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 287 vom 7. Dezember 1960, Seite 3517). Diese Gesellschaft hat sich am 9. Januar 1961 infolge Todes des Gesellschafters Walter Lutz aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, ist die Firma erloschen.

12. Mai 1961. Sanitäre Anlagen, Zentralheizungen, Oelfeuerungen.

B. Freiermuth & Co., in Aarau. Unter dieser Firma sind Benno Freiermuth-Tewes, von Zeiningen (Aargau), in Aarau, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und dessen Ehefrau Anna Freiermuth-Tewes, von Zeiningen (Aargau), in Aarau, als Kommanditistin mit einer in bar geleisteten Kommandite von Fr. 5000 eine Kommanditengesellschaft eingegangen, die am 7. April 1961 ihren Anfang nahm. Der Gemeinderat der Stadt Aarau hat die Zustimmung im Sinne von Art. 177, Abs. 3, ZGB, am 5. Mai 1961 erteilt. Ausführung sanitärer Anlagen, Installation von Zentralheizungen und Oelfeuerungen. Bucherstrasse 67.

12. Mai 1961.

Hans Hediger Sportartikel Reinach (Aarg.), in Reinach. Inhaber dieser Firma ist Hans Hediger-Lüscher, von Reinach (Aargau), in Zürich. Handel mit und Verkauf von Sportartikeln verschiedener Art. Geigerstrasse 126.

12. Mai 1961.

Aargauische Hypothekenbank (Banque Hypothécaire Argovienne), in Brugg, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1961, Seite 421). Adolf Roniger ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

12. Mai 1961. Pharmazeutisch-kosmetische Produkte, Patente usw.

Heluan GmbH., in Aarau, Handel mit pharmazeutisch-kosmetischen Produkten, Erwerb und Verwertung von Patenten, Marken-Lizenz- und andern immateriellen Gütern (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1960, Seite 789). Das Unterschriftenrecht des bisherigen Geschäftsführers Dr. jur. Carl Fröhlich ist erloschen. Neuer, einzelunterschriftsberechtigter Geschäftsführer ist Emil Vogel, von Zürich, in Aarau.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

12. Mai 1961. Zimmerei, Bausehreinerei.

H. Wättinger & Söhne, in Mammern, Zimmerei und Bausehreinerei (SHAB. Nr. 195 vom 21. August 1956, Seite 2147). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Die Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma «Walter Wättinger», in Mammern, übernommen.

12. Mai 1961. Zimmerei, Bausehreinerei.

Walter Wättinger, in Mammern. Firmeninhaber ist Walter Wättinger, von Hüttwilten, in Mammern. Er übernimmt die Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «H. Wättinger & Söhne», in Mammern. Zimmerei und Bausehreinerei.

12. Mai 1961. Spenglerei, Installationen.

Heinrich Steuer-Ribi, in Arbon, Spenglerei und Installationen (SHAB. Nr. 277 vom 24. November 1928, Seite 2246). Die Firma ist infolge Ueber-ganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Kollektivgesellschaft «Hch. Steuer-Ribi & Sohn», in Arbon, erloschen.

12. Mai 1961. Spenglerei, sanitäre Installationen.

Hch. Steuer-Ribi & Sohn, in Arbon. Unter dieser Firma sind Heinrich Steuer-Ribi und Heinrich Steuer-Horat, beide von Mauraz (Waadt), in Arbon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1961 ihren Anfang nahm. Sie übernimmt die Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Heinrich Steuer-Ribi», in Arbon. Spenglerei und sanitäre Installationen, Seefeldstrasse 4.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Bellinzona

12 maggio 1961. Libreria, cartoleria.

Elia Colombi Società Anonima, in Bellinzona, libreria, cartoleria (FUSC. del 7 gennaio 1948, N° 4, pagina 38). Come a processo verbale autentico della sua assemblea generale straordinaria del 25 aprile 1961, la società ha aumentato il proprio capitale sociale da 50 000 fr. a 120 000 fr., mediante l'emissione di 70 nuove azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, interamente liberate. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza. Il capitale sociale, interamente liberato, è attualmente di 120 000 fr., diviso in 120 azioni, ora tutte al portatore, da 1000 fr. ciascuna.

12 maggio 1961. Sementi, fiori artificiali.

Bruna Genini, in Bellinzona, frutta e verdura (FUSC. del 6 luglio 1948, N° 153, pagina 1896). Il genere di commercio è modificato in: commercio sementi e fiori artificiali. La titolare vive in regime di separazione dei beni dal marito Ugo Genini.

Ufficio di Lugano

12 maggio 1961. Prodotti farmaceutici, ecc.

Tiarna di Luciano Bordoni, a Lugano, prodotti farmaceutici, ecc. (FUSC. del 2 marzo 1959, N° 49, pagina 640). Nuovo recapito: Piazza Cioccaro 2.

12 maggio 1961. Investimenti immobiliari, ecc.

Pontinia S.A., a Lugano, investimenti immobiliari, ecc. (FUSC. del 10 aprile 1961, N° 82, pagina 992). Questa società è cancellata d'ufficio dal registro di

commercio di Lugano, in seguito al trasferimento di sede della società a Basilea (FUSC. del 4 maggio 1961, N° 103, pagina 1269).

12 maggio 1961. Impresa di sopra e sottostruttura, ecc.

Guido Devittori, a Arosio, impresa di sopra e sottostruttura, ecc. (FUSC. del 24 giugno 1959, N° 143, pagina 1797). La ditta è cancellata d'ufficio dal registro di commercio di Lugano in seguito al trasferimento della sede a Castel San Pietro (FUSC. del 9 maggio 1961, N° 107, pagina 1331).

12 maggio 1961.

Franchini & Barbay, a Lugano, esercizio di un garage, ecc., società in nome collettivo (FUSC. del 9 gennaio 1951, N° 6, pagina 64). Domenico Franchini non fa più parte della società dal 2 gennaio 1961 e la sua firma è estinta. Roberto Barbay di Emilio, da Féehy (Vaud), in Lugano, è entrato dal 2 gennaio 1961 come socio nella società che continua sotto la nuova ragione sociale: Garage E. Barbay e figlio con i soci Emilio Barbay (già iscritto) e Roberto Barbay (nuovo). La società è vineolata dalla firma individuale dei soci.

12 maggio 1961. Immobili, ecc.

Imesa S.A., a Lugano. Con atto notarile e statuti del 10 maggio 1961 è stata costituita sotto questa ragione sociale una società anonima avente per scopo: l'acquisto, la costruzione, la gestione e la vendita di immobili, con facoltà di partecipare ad altre società con scopo analogo, nonché l'acquisto e la gestione di beni mobili. Essa può svolgere tutte le operazioni che hanno un rapporto con lo scopo sociale. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, interamente liberato. Le pubblicazioni sono effettuate sul Foglio ufficiale del Cantone Ticino salvo quelle che devono essere effettuate sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Le comunicazioni e convocazioni sono indirizzate agli azionisti se noti, per lettera raccomandata. La società è amministrata da un amministratore unico o da un consiglio di amministrazione composto da 2 a 5 membri, attualmente da un amministratore unico che è: Dr. Nello Celio fu Romeo, da Quinto, in Lugano, il quale vineolerà la società con firma individuale. Recapito: Via Mareoni 4, e/o studio legale Celio-Galli.

12 maggio 1961. Albergo.

Ferruccio Abbi, a Lugano, esercizio hotel Luzern-Jura (FUSC. del 23 agosto 1960, N° 196, pagina 2475). La ditta è cancellata per cessazione di commercio.

12 maggio 1961. Marmi, piastrelle.

Simpa S. ag. l., a Melano. Con atto notarile e statuti del 9 maggio 1961 è stata costituita sotto questa ragione sociale una società a garanzia limitata avente per scopo: la fabbricazione ed il commercio, importazione di marmi, piastrelle ed affini e loro messa in opera. La società può svolgere attività accessorie, partecipare ad altre società in vista del raggiungimento dello scopo sociale. Il capitale sociale è di 20 000 fr. I soci sono: Riccardo Tiraboschi di Martino, da Casima, in Melano, con una quota di 5000 fr., e Danilo Clerici fu Santino, di nazionalità italiana, in Campione (Italia), con una quota di 15 000 fr. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è vineolata dalla firma individuale dei soci-gerenti Riccardo Tiraboschi e Danilo Clerici. Recapito: via Zotta, c/o Riccardo Tiraboschi.

13 maggio 1961. Affari bancari, ecc.

The America Express Company Incorporated Hartford & New York Filiale di Lugano, in Lugano, affari bancari, ecc. (FUSC. del 15 dicembre 1960, N° 294, pagina 3605). La firma di René J. Hofer, direttore, è estinta. Werner Bretscher, da Winterthur, in Lugano, è stato nominato direttore con firma collettiva a due per la succursale di Lugano.

13 maggio 1961. Partecipazioni.

Finic Holding S.A., a Lugano. Con atto notarile e statuti del 10 maggio 1961 è stata costituita sotto questa ragione sociale una società anonima avente per scopo: la partecipazione ed il finanziamento di altre imprese in Svizzera ed all'estero, sotto qualsiasi forma, nonché ogni genere di affari di investimenti o affini (holding). Il capitale sociale è di 100 000 fr., diviso in 100 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, interamente liberato. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 3 membri, attualmente da un amministratore unico che è: Dr. Carlo Sganzi fu Carlo, da Vira Gambarogno, in Lugano, il quale vineolerà la società con firma individuale. Recapito: Piazza Cioccaro 2/V, e/o Carlo Sganzi.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Cully

10 mai 1961. Outillage.

Roger Donzé, précédemment à Saignelégier (FOSC. du 6 novembre 1952, page 2707). La maison a transféré son siège à Puidoux. Le titulaire est Roger Joseph Ali Donzé, de Les Breuleux, à Puidoux. Commerce d'outillage. Puidoux-Gare.

Bureau de Lausanne

12 mai 1961. Produits divers.

Sperry Raud International Société Anonyme, a Lausanne, commerce de produits de tout genre (FOSC. du 5 avril 1961, page 942). Procuration avec signature collective à deux est conférée à Paul Werner Schniewind, des USA, à Lausanne.

12 mai 1961. Meubles rustiques.

Yvonne Gillard, a Lausanne, meubles rustiques (FOSC. du 5 juin 1950, page 1461). Adresse actuelle: Rue de Bourg 13.

12 mai 1961.

Société immobilière le Pic Bois, à Paudex, société anonyme (FOSC. du 1^{er} mai 1961, page 1232). L'administrateur Arthur Flaction est démissionnaire; sa signature est radiée. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Lucien Noble, de Cheyres (Fribourg) et Payerne, à Payerne. Bureau du siège légal: rue du Simplon 24 (chez Jean Mauroux). Bureau de la société à Payerne: rue de la Gare 10 (chez Lucien Noble).

12 mai 1961. Bonneterie, lingerie.

Cl. Mounoud, à Renens, bonneterie, lingerie (FOSC. du 5 juin 1946, page 1693). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

12 mai 1961.

Recouvrex Holding S.A. (Recouvrex Holding A.G.), a Lausanne, participations (FOSC. du 20 mars 1958, page 790). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 17 mars 1961, la société a modifié sa raison sociale en Office comptable Stella S.A. (Buchhaltungsstelle Stella A.G.). Elle a également modifié son but qui a désormais la teneur suivante: la création et l'exploitation de bureaux fiduciaires, la représentation de tiers devant les autorités fiscales et toutes les opérations s'y rapportant; elle pourra gérer, acquérir, construire ou vendre des immeubles. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

12 mai 1961. Café-glacier-bar.

Hôtel-Restaurant Buttex, à Lausanne, hôtel (FOSC. du 22 juillet 1953, page 1798). Genre actuel de commerce: café-glacier-bar à l'enseigne «Le Kénia». La raison est modifiée en **Ch. Buttex**. Nouvelle adresse: Grotte 3.

12 mai 1961. Appareils électriques et mécaniques, etc.

Aaaberjæ S.A., précédemment à Cully (FOSC. du 5 mai 1961, page 1283). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 22 avril 1961, la société a décidé de transférer son siège à Lausanne. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but: la fabrication, la vente et la représentation sur le territoire suisse, ou à l'étranger, d'appareils électriques et mécaniques en tous genres, en particulier d'appareils à air, filtres, charbons actifs, appareils publicitaires, appareils de récupération de solvant et de stérilisation d'eau. Elle peut participer à d'autres entreprises en Suisse et à l'étranger, faire toutes opérations immobilières. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions, nominatives, de 500 fr., entièrement libérées. Les statuts originaires portent la date du 20 octobre 1960 et ont été modifiés le 22 avril 1961. Les publications et convocations ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce; si tous les actionnaires sont connus, les convocations sont faites par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Est seul administrateur avec signature individuelle Pierre Schmidt, de Naters, à Lausanne. Bureau de la société: rue Neuve 11 (dans ses locaux).

12 mai 1961. Objets divers.

Charles Dupuis, à Lausanne. Chef de la maison: Charles Dupuis, allié Girardet, d'Eclagnens, à Lausanne. Organisation de vente par aveugles et invalides, d'objets et marchandises de diverse nature. Chemin des Fauconnières 3.

12 mai 1961.

E.P.C. Exposition permanente de la construction, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 13 juin 1955, page 1541). L'administrateur Bernard Amstutz est démissionnaire; sa signature est radiée. Est nommée seule administratrice avec signature individuelle Renée-Claude Gaillard-Colombo, de La Chaux-de-Fonds, au Grand Saconnex (Genève).

12 mai 1961.

Société Immobilière de la Rue Centrale, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 3 octobre 1958, page 2657). L'administrateur Henri Grandjean est décédé; sa signature est radiée. Est nommé administrateur avec signature collective à deux: Charles Grandjean, de Bellerive, à Lausanne, qui est désigné comme président.

12 mai 1961. Musique.

J. Cavalli, à Lausanne, commerce de musique (FOSC. du 4 avril 1959, page 966). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

15 mai 1961.

Cavalli & Cie, musique, à Lausanne. Pierre Cavalli et Madeleine Cavalli née Aubert, veuve de Jean Cavalli, les deux de Genève, à St-Sulpice (Vaud), ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 12 mai 1961. Commerce de musique imprimée, éditions musicales, instruments, pianos, radios, gramophones, disques. Rue Pépinet 5.

15 mai 1961.

FAEMA Machines à café S.A., à Lausanne (FOSC. du 13 janvier 1954, page 105). L'administrateur Louis Ogiz est démissionnaire; sa signature est radiée; Raymond Mignot (inscrit), à St-Sulpice (Vaud), reste seul administrateur avec signature individuelle; ses pouvoirs sont modifiés en conséquence. Le bureau est transféré à la rue du Valentin 23 (dans les locaux de la société).

15 mai 1961. Produits touchant à l'industrie sidérurgique.

Sidercom S.A., à Lausanne, tous produits touchant à l'industrie sidérurgique (FOSC. du 20 février 1961, page 509). Les pouvoirs du directeur Emo Rezzadore sont éteints. Rodolfo Malanca, d'Italie, à Widen (Argovia), est nommé directeur avec signature collective à deux.

15 mai 1961. Articles textiles, produits alimentaires.

Mme L. Baillif, à Lausanne, articles textiles, produits alimentaires (FOSC. du 4 septembre 1959, page 2464). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

15 mai 1961. Transports.

A. J. Mösling, à Renens, transport de choses par automobiles (FOSC. du 31 mai 1949, page 1453). La raison est radiée d'office du registre du commerce de Lausanne par suite de transfert du siège de la maison à Ecublens (Vaud) (FOSC. du 27 avril 1961, page 1195).

15 mai 1961. Papeterie, articles de bureau.

E. Bänninger «ARSEL», à Lausanne, papeterie et articles de bureau (FOSC. du 25 avril 1957, page 1098). La raison est radiée d'office du registre du commerce de Lausanne par suite de transfert du siège de la maison à Echichens (FOSC. du 17 avril 1961, page 1076).

15 mai 1961. Produits chimiques et techniques.

Etablissement Mme C. Mercier-Robellaz, à Lausanne. Chef de la maison: Clémence Mercier née Robellaz, épouse autorisée et séparée de biens de Charles Mercier, de Penthéraz, à Lausanne. Représentation et commerce de produits chimiques et techniques. Chemin de Pierrefleur 24.

15 mai 1961. Appareils ménagers.

Ch. Mercier, à Lausanne, appareils ménagers (FOSC. du 28 février 1958, page 595). Adresse actuelle: Chemin de Pierrefleur 24.

Bureau de Rolle

12 mai 1961. Epicerie, mercerie.

G. & H. Walther, à Luins, épicerie-mercerie, société en nom collectif (FOSC. du 1^{er} décembre 1952, N° 282, page 2921). La société est dissoute par suite de remise de commerce. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

12 mai 1961. Epicerie, mercerie.

Maurice Parmelin, à Luins. Le chef de la maison est Maurice Parmelin, de Bursins, à Luins. Commerce d'épicerie-mercerie. Au village.

Wallis - Valais - Vallesse

Bureau de St-Maurice

13 mai 1961. Café-restaurant.

Amélie Dubosson, à Monthey, exploitation d'un café (FOSC. du 21 septembre 1934, page 2626). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

13 mai 1961. Café-restaurant.

Lucie Plaschey, à Monthey. Le titulaire est Lucie Plaschey, épouse autorisée de Roger née Dubosson, d'Inden, à Monthey. Exploitation du «Café-restaurant de l'Etoile».

Genf - Genève - Ginevra

12 mai 1961. Jeux de bowling.

Inter-Bowling Corporation S.A., à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 5 mai 1961. But: l'achat et la vente, la représentation, la fabrication, l'importation et l'exportation d'articles concernant les jeux de bowling, ainsi que l'installation de tels jeux et équipements; la prise de participations durables, l'acquisition et l'administration de toutes participations dans toutes sociétés ou entreprises s'occupant de bowling. La société n'exercera aucune activité dans le canton de Genève, sauf celle strictement conforme à son administration. Capital: 53 000 fr., entièrement versé, divisé en 2 actions «A» de 4000 fr. et 450 actions «B» de 100 fr., nominatives. Les deux catégories d'actions sont successivement privilégiées en ce qui concerne la distribution des dividendes et la répartition du solde actif en cas de liquidation. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Richard-John White, des USA, à Genève, président; Robert Turrettini, de Genève, à Vandœuvres, secrétaire, et Thierry Barbey, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Domicile: 14, rue du Conseil-Général, Industrial Services and Development Corporation S.A.

12 mai 1961.

Société Immobilière Cervinini, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 8 mai 1961. But: l'achat, l'exploitation, la location et la vente de tous immeubles. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Marcel Perret, de Chêne-Bougeries, à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 6, rue Diday, chez Pictet et Cie.

12 mai 1961. Financement d'entreprises, etc.

Sisrag, à Lugano, société anonyme (FOSC. du 19 août 1960, page 2440). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale du 6 avril 1961, la société a décidé de transférer son siège à Genève. Les statuts portant la date du 15 octobre 1958, ont été modifiés en conséquence. En outre, selon procès-verbal authentique de son assemblée générale du 3 mai 1961, la société a constaté l'entière libération de son capital, modifié son but, puis adopté de nouveaux statuts. But: le financement et la participation, sous toutes formes, à toutes entreprises commerciales, financières, industrielles, mobilières ou immobilières sises à l'étranger, et toutes opérations commerciales hors de Suisse. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 100 actions de 500 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: André Lyard, président, et Elsa Lyard, secrétaire, les deux de Genève, à Chêne-Bougeries (nouveaux), lesquels signent individuellement. Ernesto Tanner n'est plus administrateur; ses pouvoirs, de même que la procurator de Carlo Marcenaro, sont radiés. Locaux: 15, route de Chêne.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Register der schweizerischen Seeschiffe

Das Einschrauben-Motorfrachtschiff «Castagnola», Eigentückerin St. Gottard A.G., in Chur, ist unter Nr. 64 in das Register der Seeschiffe aufgenommen worden. (AA. 100)

Basel, den 16. Mai 1961.

Schweizerisches Seeschiffsregister.

Allgemeinverbindlicherklärung

des Gesamtarbeitsvertrages für die frauengewerblichen Berufe der Bekleidungsbranche der Schweiz

Der Bundesrat hat am 6. Mai 1961 verschiedene Bestimmungen des neuen Gesamtarbeitsvertrages für die frauengewerblichen Berufe der Bekleidungsbranche der Schweiz bis zum 31. Dezember 1962 allgemeinverbindlich erklärt.

Der Bundesratsbeschluss ist im Bundesblatt vom 18. Mai 1961 veröffentlicht. Separatabzüge können beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei in Bern bestellt werden. (AA. 507)

Bern, den 23. Mai 1961.

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Extension

de la convention collective nationale des professions artisanales féminines dans la branche du vêtement

Par arrêté du 6 mai 1961, le Conseil fédéral a étendu, avec effet au 31 décembre 1962, le champ d'application de la nouvelle convention collective nationale des professions artisanales féminines dans la branche du vêtement.

Cet arrêté a été publié dans la Feuille fédérale le 18 mai 1961. Des exemplaires tirés à part seront en vente prochainement au bureau des imprimés de la Chancellerie fédérale, à Berne.

Berne, le 23 mai 1961.

Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail.

Conferimento

del carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per le professioni femminili nel ramo abbigliamento nella Svizzera

Con decreto del 6 maggio 1961, il Consiglio federale ha conferito, con effetto fino al 31 dicembre 1962, carattere obbligatorio generale a diverse disposizioni del nuovo contratto collettivo di lavoro per le professioni femminili nel ramo abbigliamento nella Svizzera.

Il nuovo decreto è stato pubblicato nel Foglio federale del 18 maggio 1961. Le tirature a parte saranno prossimamente in vendita presso l'ufficio degli stampati della Cancelleria federale, a Berna.

Berna, il 23 maggio 1961.

Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Kreditverhandlungen mit Jugoslawien

Nachdem sich der Bundesrat für die Beteiligung der Schweiz an einer Kredithilfe zugunsten Jugoslawiens ausgesprochen hatte, an der der Internationale Währungsfonds, die Vereinigten Staaten und eine Reihe europäischer Staaten teilnehmen, haben Verhandlungen zwischen einer schweizerischen und einer jugoslawischen Delegation zur Unterzeichnung eines Abkommens geführt, dem der Bundesrat in seiner letzten Sitzung zugestimmt hat. Danach gewährt die Schweizerische Eidgenossenschaft Jugoslawien ein Darlehen von 22 Mio Schweizer Franken für die Dauer von 10 Jahren und zu einem Zinssatz von 5½%. Dieses Abkommen bedarf noch der Genehmigung durch die eidgenössischen Räte.

117. 23. 5. 61.

Négociations avec la Yougoslavie en matière de crédits

Le Conseil fédéral ayant approuvé le projet d'une participation de la Suisse à une aide à la Yougoslavie en forme de crédits, à laquelle prennent part le Fonds monétaire international, les Etats-Unis d'Amérique et divers pays européens, des négociations ont été entamées entre une délégation suisse et une délégation yougoslave. Ces pourparlers ont conduit à la signature d'un accord qui a été approuvé par le Conseil fédéral lors de sa dernière séance. Cet accord prévoit que la Confédération suisse consentira à la Yougoslavie un prêt de 22 millions de francs suisses pour une durée de 10 ans et à un taux d'intérêt de 5½%. L'accord doit encore être soumis à l'approbation des Chambres fédérales.

117. 23. 5. 61.

Zolltarifkommission des Ständerates

Am 19. Mai 1961 trat in Bern die ständerätliche Zolltarif-Kommission unter dem Vorsitz von Ständerat Dr. Lusser zur Prüfung einer Botschaft betreffend die Genehmigung der von der Schweiz mit Frankreich und Italien abgeschlossenen Abkommen über die Errichtung nebeneinanderliegender Grenzabfertigungsstellen und die Grenzabfertigung während der Fahrt sowie einer Botschaft betreffend Änderungen des Generalzolltarifs zusammen.

Einstimmig empfahl sie dem Ständerat den betreffenden Beschlüssen zuzustimmen.

117. 23. 5. 61.

Commission des douanes du Conseil des Etats

La Commission des douanes du Conseil des Etats s'est réunie le 19 mai 1961 à Berne, sous la présidence de M.A. Lusser, Conseiller aux Etats, pour examiner un message concernant l'approbation des conventions conclues entre la Suisse et la France, ainsi que l'Italie, au sujet de la création de bureaux à contrôles nationaux juxtaposés et des contrôles en cours de route. Elle a également examiné un message concernant des modifications du tarif général des douanes.

La commission est convenue à l'unanimité de recommander au Conseil des Etats d'approuver les projets d'arrêtés en cause.

117. 23. 5. 61.

Wiederaufnahme des Postanweisungsdienstes mit Argentinien

(PTT) Am 1. Juni 1961 wird der Postanweisungsdienst mit Argentinien wieder aufgenommen. Anweisungen sind zulässig bis zum Höchstbetrag von 8100 argent. Pesos (rund 430 Schweizer Franken), vorläufig jedoch nur in Richtung Schweiz—Argentinien.

Für die Erteilung des Anweisungsauftrages ist das gelbe Doppelformular 444.04 (755 c) zu verwenden. Die Schrift muss gut leserlich sein. Gegen Entrichtung des einfachen Luftpostzusehleges werden die Anweisungen auf dem Luftwege übermittelt. Ueher den Umrechnungskurs erteilen die Poststellen und Postcheckämter Auskunft.

117. 23. 5. 61.

Reprise du service des mandats de poste avec l'Argentine

(PTT) Le service des mandats de poste sera rétabli avec l'Argentine le 1^{er} juin 1961. Les mandats sont admis jusqu'au montant maximum de 8100 pesos argentins (430 francs suisses environ), mais pour l'instant seulement dans la direction Suisse—Argentine.

Le mandat doit être établi sur la formule bipartite jaune 444.04 (755 e). On est prié d'écrire très lisiblement. Moyennant paiement de la surtaxe aérienne simple, les mandats sont transportés par avion. Les offices de poste et les offices de chèques renseignent sur le cours de conversion.

117. 23. 5. 61.

Ausland-Postüberweisungsdienst - Service intern. des virements postaux

Umrechnungskurs vom 22. Mai 1961 - Cours de conversion dès le 22 mai 1961

Belgien und Luxemburg: Fr. 8.70½; Dänemark: Fr. 62.70; Deutschland: Fr. 109.40; Frankreich NF: Fr. 88.70; Italien: Fr. — 70/8; Marokko DH: Fr. 87.50; Niederlande: Fr. 120.95; Norwegen: Fr. 60.70; Oesterreich: Fr. 16.68; Schweden: Fr. 84.25.

Grossbritannien und Irland (Eire): 1 £ Sterl. = Fr. 12.15. Zahlungen durch Vermittlung der (par l'intermédiaire de la) Swiss Bank Corporation, London; Postcheckrechnung Nr. V 600, Basel.

117. 23. 5. 61.

Effectif des travailleurs étrangers soumis à contrôle

Selon les résultats de la statistique des fabriques de septembre 1960, publiés dans le fascicule d'avril 1961 de «La Vie économique», le nombre des entreprises assujetties en Suisse à la loi sur les fabriques s'élève à 12 953, avec un personnel de 666 676 ouvriers et employés; ces chiffres marquent une augmentation de 218 entreprises et 42 299 personnes au regard de septembre 1959.

Il ressort du même numéro de «La Vie économique» que l'effectif des travailleurs étrangers soumis à contrôle se montait à 348 941 à la mi-février 1961. Il s'était ainsi accru de 26,8% en une année.

Le même fascicule contient encore, à côté des aperçus habituels touchant l'économie suisse, les résultats de la statistique relative aux examens de fin d'apprentissage et aux contrats d'apprentissage en 1960, la statistique du tourisme pour le semestre d'été 1960, etc.

Le prix du numéro est de 1 fr. 30; celui de l'abonnement annuel, plus avantageux, se monte à 10 fr. 50 et les nouveaux abonnés peuvent obtenir tous les fascicules parus depuis le début de l'année. Les commandes doivent être adressées à la Feuille officielle suisse du commerce, à Berne, compte de chèques postaux III 520.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

2X

RUF-Intro



RUF-Intro 7

RUF-Intro, die unwahrscheinlich preisgünstige, robuste Buchungsmaschine mit allen modernen technischen Errungenschaften, ist nun in 2 Modellen erhältlich, als RUF-Intro 7 mit 35 cm oder 44 cm breiter Walze und auf Wunsch mit elektrischem Wagenrücklauf; perfekt auch als Korrespondenzmaschine, ideal für jeden Mittelbetrieb, oder als RUF-Intro 8 im Preis sogar noch tiefer, unübertroffen für den Klein- bis Mittelbetrieb.



RUF-Intro 8

Beide Modelle sind ausgerüstet mit einem Vorsteckgerät von grosser Leistungsfähigkeit:

exaktes Einführen des Kontoblattes und automatisches Anhalten auf der Buchungszelle; saubere Durchschrift mit Spezialfarbband, ohne Kohlepapier, regelmässiges Schriftbild.

Ob RUF-Intro 7 oder 8, beide Modelle erweisen sich in kurzer Zeit am eingesetzten Platz als unentbehrliches Organ der Rationalisierung.

Verlangen Sie Spezialprospekt oder unverbindliche Vorführung.

Ruf

RUF-Buchhaltung, Zürich
Hauptstr. 32, Telefon 595
Laden: Löwenstrasse 32, Telefon 051/54 64 00

Kursaal Bern AG.

Der Dividendeneoupon Nr. 2 unserer Aktien wird ab 20. Mai 1961 nach Abzug der eidg. Steuern mit netto

Fr. 1.75 pro Aktie zu nom. Fr. 50.— und
Fr. 7.— pro Aktie zu nom. Fr. 200.—

spesenfrei eingelöst durch die

Spar- & Leihkasse in Bern
Kantonalbank von Bern
Schweizerische Volksbank Bern
Gewerbekasse in Bern

Der Verwaltungsrat.

Imprimerie Boéchat S.A., Feuille d'Avis du Jura Delémont

L'assemblée générale ordinaire

de la société est convoquée pour samedi 3 Juin 1961, à 16 h., au restaurant National, à Salgnelégler.

Ordre du jour:

- 1^o Lecture du dernier procès-verbal.
- 2^o Rapport de gestion du conseil d'administration.
- 3^o Comptes de 1960 et rapport des vérificateurs.
- 4^o Approbation des comptes de 1960 et décharge au conseil d'administration et aux vérificateurs.
- 5^o Nomination du conseil d'administration et du contrôleur suppléant.
- 6^o Divers.

Le bilan, les comptes et le rapport de gestion sont à la disposition des actionnaires au siège de la société, 10 jours avant l'assemblée générale.

Lors de l'assemblée générale, les membres établiront la possession des actions soit par la présentation de celles-ci, soit par la présentation d'un certificat bancaire ou notarié.

Delémont, le 19 mai 1961.

Le conseil d'administration.

Fr. 12 000 000 Umsatz im Jahr Industriekundschaft

Wir sind eine Rohmaterial-Herstellerfirma und gedenken die ganze Produktion über eine wirklich erstklassige Firma verkaufen zu lassen. Wenn Sie in der Lage sind, diese Grössenordnung des Verkaufs zu organisieren, dann lassen Sie uns dies wissen mit der Angabe Ihres bisherigen Verkaufsprogramms und Ihrer finanziellen Möglichkeiten.

Ihre Anfrage erreicht uns unter Chiffre OFA 7289 V durch Orell Füssli-Annoncen, Basel.

Société Vaudoise des Mines et Salines de Bex

L'assemblée générale annuelle

est fixée au mardi 30 mai 1961, à 15.30 heures, à l'Hôtel de Ville de Bex (grande salle).

Ordre du jour:

- 1° Rapport et comptes de l'exercice 1960.
- 2° Rapport des contrôleurs des comptes.
- 3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports et la répartition du bénéfice.
- 4° Nomination des contrôleurs des comptes.
- 5° Propositions individuelles.

Les cartes d'admission peuvent être retirées sur présentation des actions jusqu'au lundi 29 mai à midi, aux domiciles ci-après: à Lausanne: Banque Cantonale Vaudoise; à Bex: Banque Cantonale Vaudoise, agence de Bex, et au siège de la société au Bévieux sur Bex.

Les actionnaires peuvent prendre connaissance au siège de la Société au Bévieux, dès le lundi 22 mai 1961, du compte de profits et pertes, du bilan, des propositions concernant l'emploi du bénéfice net.

Bex, mai 1961.

Le conseil d'administration.

Accumulatoren-Fabrik Oerlikon Zürich 50

Mitteilung an unsere Aktionäre

Gestützt auf den Beschluss der heutigen ordentlichen Generalversammlung werden die bisherigen Inhaberaktien unserer Gesellschaft in vinkulierte Namenaktien umgewandelt.

Wie an der Generalversammlung erklärt, werden sämtliche Inhaber von Aktien, welche sich darüber ausweisen können, schon vor dem 20. Mai 1961 Eigentümer der betreffenden Titel gewesen zu sein, ohne weiteres in das neu eröffnete Aktienregister aufgenommen. Für die Uebertragung von Aktien, welche nach diesem Datum erfolgt, behält sich der Verwaltungsrat die Anwendung der neuen Statutenbestimmungen vor.

Ab 23. Mai 1961 werden an den Effektenbörsen in Zürich, Basel und Genf an Stelle der bisherigen Inhaberaktien die umgewandelten Namenaktien kotiert. Die Inhaberaktien werden von der Gesellschaft ab sofort zum Umtausch in neu auszugebende Namenpapiere entgegengenommen.

Um der Gesellschaft den Eintrag in das Aktienbuch zu ermöglichen, sind ihr die Titel, direkt oder durch eine Bank, in Begleitung eines Gesuches um Eintrag in das Aktienregister zuzustellen. Entsprechende Antragsformulare können ab 23. Mai 1961 am Sitz der Gesellschaft in Zürich 50, beim Schweizerischen Bankverein in Zürich und den übrigen Niederlassungen dieses Institutes sowie bei den Herren A. Sarasin & Cie., Basel, bezogen werden.

Zürich 50, den 20. Mai 1961.

Der Verwaltungsrat.

Accumulatoren-Fabrik Oerlikon Zürich 50

Die heutige Generalversammlung unserer Gesellschaft hat für das Geschäftsjahr 1960 eine Dividende von

Fr. 12.— brutto

pro Aktie und eine Ausschüttung auf die Genußscheine von

Fr. 4.— brutto

pro Genußschein beschlossen.

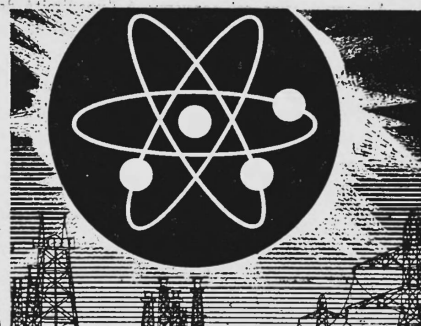
Der Coupon Nr. 66 unserer Aktie wird ab Dienstag, den 23. Mai 1961, zu diesem Betrage, abzüglich 30% eidg. Coupons- und Verrechnungssteuer, also mit Fr. 8.40 netto, und der Coupon Nr. 8 unseres Genußscheines ebenfalls ab Dienstag, den 23. Mai 1961, zum erwähnten Betrage, abzüglich 30% eidg. Coupons- und Verrechnungssteuer, also mit Fr. 2.80 netto, spesenfrei eingelöst beim Schweizerischen Bankverein in Zürich und den übrigen Niederlassungen dieses Institutes sowie bei den Herren A. Sarasin & Cie., Basel.

Zürich 50, den 20. Mai 1961.

Der Verwaltungsrat.

Energie-Valor

Anlagefonds für Werte der Energiewirtschaft



Treuhänder:

Schweizerischer Bankverein, Basel
Schweizerische Kreditanstalt, Zürich

Leitung:

Société Internationale de Placements (SIP), Basel

Wir leben in einer Zeit tiefgreifender wirtschaftlicher und technischer Umwälzungen. Typisch dafür ist die fortschreitende Mechanisierung und Automatisierung zahlreicher Produktionsvorgänge und die beschleunigte Industrialisierung der Agrarländer. Hand in Hand damit nimmt auch der Energiebedarf der Wirtschaft rasch zu. Der Sektor der Energieversorgung, welcher die Basis der ganzen Wirtschaft bildet, dürfte in den nächsten Jahren deshalb zahlreiche Möglichkeiten für interessante Kapitalanlagen bieten. Die Société Internationale de Placements (SIP) in Basel hat daher beschlossen, in Ergänzung der Reihe der von ihr verwalteten Anlagefonds (Anglo-Valor, Europa-Valor, Ussec, Canasec, Swissvalor, Swisimmobil, Canada-Immobil) unter der Bezeichnung

Energie-Valor

Anlagefonds für Werte der Energiewirtschaft

eine neue Serie von Inhabertzertifikaten laufend herauszugeben. Diese Anteilscheine verbriefen Miteigentumsrechte an einem nach den bewährten Prinzipien einer breiten Risikoverteilung zusammengestellten Portefeuille führender Unternehmungen, die sich mit der Produktion und Verteilung von Energie befassen oder Apparate, Instrumente und

Maschinen dafür sowie zur Steuerung, Messung und Kontrolle des Energieflusses herstellen. Das Titelportefeuille wird von einem Anlagekomitee, dem Vertreter der beiden Treuhänderbanken angehören, gestützt auf ein ausgedehntes Informationsmaterial, ständig überwacht.

Ausgabepreis:

Der Ausgabepreis beträgt bis und mit 26. Mai Fr. 100.— pro Miteigentumsanteil, zuzüglich eidg. Titelstempel für in der Schweiz und in Liechtenstein domizilierte Zeichner. Ab 27. Mai 1961 richtet sich der Ausgabepreis nach dem Wert des Fondsvermögens und wird regelmässig publiziert.

Rendite:

Bei der Auswahl der für Rechnung des Anlagefonds zu erwerbenden Aktien wird weniger auf die unmittelbare Rendite als vielmehr auf die zu erwartenden Wachstumsmöglichkeiten abgestellt.

Ausschüttungen:

Jährlich am 1. Juli, erstmals am 1. Juli 1962.

Handelbarkeit:

Ausserbörslicher Handel bzw. Rücknahme durch die Leitung zum regelmässig errechneten Rückkaufspreis.

Stückelung:

Inhabertzertifikate über einen Miteigentumsanteil, 10 und 50 Anteile

Prospekte:

Prospekte mit detaillierten Angaben stehen zur Verfügung der Interessenten.

Bestellungen nehmen entgegen sämtliche schweizerischen Banken, Treuhändinstitute und Vermögensverwalter.

Da die Schweizerische Volksbank zusammen mit den Banken Pictet & Cie. in Genf und Wegelin & Co. in St. Gallen auf den gleichen Zeitpunkt hin ebenfalls die Gründung eines Energiefonds plante, der wie Pharmafonds und EURAC unter der Leitung der Kollektivanlagefonds AG gestanden haben würde, sind die untenstehenden Banken übereingekommen, den Anlagefonds ENERGIE-VALOR gemeinsam zu gründen.

Schweizerischer Bankverein, Basel
und seine sämtlichen Sitze, Zweigniederlassungen und Agenturen

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich
und ihre sämtlichen Zweigniederlassungen und Depositionskassen

Schweizerische Volksbank
und ihre sämtlichen Niederlassungen und Agenturen

Bankhaus E. Gutzwiller & Cie., Basel

Bankhaus Pictet & Cie., Genf

Bankhaus Wegelin & Co., St. Gallen

Société Internationale de Placements (SIP), Basel

Sie sind mitverantwortlich, Herr Korrespondenzchef!

Nicht nur für den Inhalt der Briefe, auch für ihr Aussehen sind Sie verantwortlich, nicht wahr? Charakterloses Papier ist nicht Ihr Fall.

Wer ein edles, geschmeidiges und doch zähes Schreibmaschinenpapier liebt, hält sich an SIHL MILLS FOR TYPEWRITER. Es ist unübertroffen.

Sihl Mills

FOR TYPEWRITER



Zürcher Papierfabrik an der Sihl Zürich * Herstellerin des neuartigen Werkstoffes SYNTOSIL

Société Nationale des Chemins de Fer Belges Bruxelles

4½% äussere Anleihe von 1961 von Fr. 50 000 000

mit Garantie des belgischen Staates

Emissionspreis: 100% Rendite: 4½% netto Laufzeit: 12 Jahre

Konversion

Die Inhaber von Obligationen der am 15. Juni 1961 fälligen 4%-Anleihe der Société Nationale des Chemins de Fer Belges von 1949 haben die Möglichkeit, ihre Titel in Obligationen der neuen 4½%-Anleihe von 1961 zu konvertieren.

Die unterzeichneten Banken legen diese Anleihe in der Zeit vom
23. bis 29. Mai 1961, mittags,

zum Preise von 100% zur öffentlichen Zeichnung auf. Die wichtigsten Anleihebedingungen lauten wie folgt:

- Zinssatz:** 4½%. Jahrescoupons per 15. Juni. Jouisance 15. Juni 1961.
- Fälligkeit:** 15. Juni 1973, wobei die Société Nationale des Chemins de Fer Belges jedoch das Recht hat, am 15. Juni 1969 oder an jedem folgenden Zinstermin die Anleihe ganz oder teilweise vorzeitig zurückzuzahlen.
- Zweck:** Konversion der 4%-Anleihe von 1949; die Inhaber solcher Obligationen sind berechtigt, gegen die alten Titel eine gleiche Anzahl neuer Obligationen zu beziehen.
- Anleihebedienst:** Unter allen Umständen, ohne Rücksicht auf die Nationalität oder das Domizil der Titelinhaber und ohne Affidavit oder ähnliche Formalitäten.
- Sicherheiten:** Garantie des belgischen Staates für Zins und Kapital.
- Steuern:** Die eidgenössischen Steuerabgaben werden von der Schuldnerin abgelöst; ausserdem wird die Anleihe von allen belgischen Steuern befreit sein.
- Kotierung:** an den Börsen von Zürich, Basel, Genf, Bern und Lausanne.

Konversionsanmeldungen und Zeichnungen werden von allen schweizerischen Geschäftsstellen der unterzeichneten Banken entgegengenommen, bei denen auch der offizielle Emissionsprospekt bezogen werden kann:

- | | |
|---------------------------------|---|
| Schweizerische Kreditanstalt | Schweizerischer Bankverein |
| Schweizerische Bankgesellschaft | Bank Leu & Co. AG. |
| Schweizerische Volksbank | Verenigung der Genfer Privatbankiers |
| A. Surasin & Cie. | Privatbank & Verwaltungsgesellschaft |
| | Banque de Paris et des Pays-Bas, Filiale Genf |

**Zahnräder
und
Verzahnungs-
arbeiten**

E. O. BÄR
BERN
FISCHERMÄTTELSTR.18

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Aarau hat am 26. April 1961 über

Schweizer-Wernli Willi

geb. 1903, Mechaniker, von und in Oberentfelden wohnhaft gewesen, gestorben am 23. April 1961, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 29. Mai 1961 bei der Gemeindefkanzlei Oberentfelden anzumelden, ansonst die in Art. 590 des ZGB erwähnten Folgen eintreten (Artikel 581 ff. ZGB).

Aarau, den 16. Mai 1961.

Bezirksgericht.

Öffentliches Inventar – Rechnungsruf

Erblasser: Herr

Dr. rer. pol. Leo Schermann

von Mont-Tramelau, geb. 1897, Ehemann der Elfriede geb. Krüger, dipl. Handelslehrer, wohnhaft gewesen in Bern, Kornhausstrasse 8, verstorben am 11. April 1961.

Eingubefrist bis und mit 20. Juni 1961:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungsrathalteramt II von Bern;
- b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Willy Miescher, Schaufplatzgasse 33, in Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Mitssachverständiger: Herr Dr. Willi Kuhn, Fürsprecher, in Basel, Freiestrasse 53.

Bern, den 17. Mai 1961.

Im Auftrage:

Notariatsbureau Paul Hofer,
W. Miescher, Notar.

A vendre à Genève

Terrain de 9394 m²

situé à Carouge
avec grand bâtiment industriel, dépendances et villa.
Pour tous renseignements s'adresser:

Régie Jacques L'Huillier, 5, rue Pellot, Genève
Tél. 24 84 98



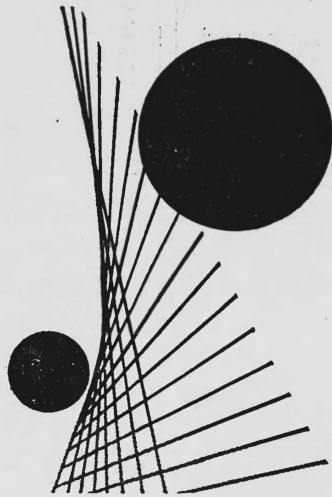
Es war bekannt schon allzumal
Gegen Unkraut hilft TURSAL

TURSAL

der rasch wirkende Unkrautvertilger der

ELEKTROCHEMIE TURGI

Treffpunkt des Wirtschaftslebens der EFTA-Länder



ST ERIKS-MÄSSAN

STOCKHOLM 30 AUG - 10 SEPT 1961

mit der

II. Internationalen Transportausstellung

Auskünfte durch die Generalvertretung für die Schweiz:



Goth & Co. AG., Basel

Elisabethenstrasse 45, Tel. (061) 24 08 30

Société Méridionale d'Electricité Naples

Certificats représentatifs au porteur, cotés aux bourses de Genève et Lausanne

Conformément aux décisions de l'Assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 27 avril 1961, le capital de la SOCIÉTÉ MERIDIONALE D'ELECTRICITÉ est porté de Lit. 94 978 200 000 à Lit. 125 050 000 000 par l'émission, à partir du 24 mai 1961, d'actions nouvelles de Lit. 1000 nominal: 23 744 550 actions, jouissance 1^{er} janvier 1960, sont attribuées gratuitement aux actionnaires dans la proportion d'une action nouvelle pour quatre anciennes; 6 327 250 actions, jouissance 1^{er} janvier 1961, sont offertes en souscription contre espèces, au prix de Lit. 1030 par action et dans la proportion d'une nouvelle pour quinze anciennes.

Il est en conséquence offert aux porteurs de

Certificats représentatifs d'actions SOCIÉTÉ MERIDIONALE D'ELECTRICITÉ

circulant en Suisse sous la signature de MM. Hentsch & Cie, en coupures de 5 et 25 actions, la faculté de participer à partir du 24 mai à cette augmentation de capital dans les conditions suivantes:

I. Attribution gratuite

Le coupon N° 17 des certificats doit être déposé aux guichets de MM. HENTSCHE & Cie, à Genève, ou à ceux de la BANQUE CANTONALE VAUDOISE, à Lausanne, en vue de l'attribution d'un certificat de 5 actions gratuites, avec coupons N° 19 et suivants attachés, pour chaque groupe de coupons représentant 20 actions. Le dividende échu pour l'exercice 1960, soit fr. 0.143 net par action gratuite, sera payé à cette occasion, sous déduction des frais d'attribution (droit de timbre forfaitaire sur coupons compris) de fr. 0.10 par action.

II. Souscription contre espèces

Le coupon N° 18 des certificats doit être déposé jusqu'au 7 juin 1961 au plus tard aux guichets des banques précitées.

Chaque groupe de 75 droits permet de souscrire cinq actions nouvelles, de Lit. 1000 nominal chacune, avec coupons N° 19 et suivants attachés.

Les actions souscrites devront être libérées le 10 juin pour la contre-valeur du prix d'émission en Italie, Lit. 1030, plus droit de timbre forfaitaire sur coupons et frais en Italie et en Suisse, soit, sur la base des cours actuels, net 7 fr. 60 par action. Réserve est faite de modifier ce prix au cas où les cours des changes subiraient entre temps des fluctuations sensibles. Les souscripteurs domiciliés en Suisse et au Liechtenstein devront, en outre acquitter le timbre fédéral d'émission de 1,8 %, soit fr. 0.20 par action.

Les droits, coupons N° 17 et 18, seront officiellement cotés aux Bourses de Genève et Lausanne jusqu'au 6 juin inclus. Les droits de souscription qui n'auront pas été exercés seront réalisés et leur produit tenu à la disposition des ayants-droit après le 15 juin contre remise du coupon N° 18.

Genève, le 23 mai 1961.

HENTSCHE & Cie.

Kraftwerk Laufenburg in Laufenburg

Aktinendividende pro 1960

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 19. Mai 1961 hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1960 auf Fr. 50.— pro Aktie festgesetzt. Demgemäss werden die Coupons, Nr. 56, abzüglich des Couponstempels und der Verrechnungssteuer von zusammen 30%, mit netto

Fr. 35.—

vom 23. Mai 1961 an spesenfrei eingelöst bei:
der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich
der Bank Leu & Co. AG. in Zürich
der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich
dem Schweizerischen Bankverein in Basel
der Aargauischen Kantonalbank in Aarau
der Spar- & Leihkasse in Bern, Bern
sowie bei sämtlichen Niederlassungen dieser Banken in der Schweiz.

Die Coupons sind unter Beigabe eines arithmetisch geordneten Nummern-Verzeichnisses einzureichen.
Die Direktoren.

GEWERBEKASSE BADEN

Erhöhung des Aktienkapitals von 4 auf 6 Millionen

durch Ausgabe von 4000 Inhaber-Aktien von Fr. 500.— nom.
dividendenberechtigt ab 1. Juli 1961

AUSGABE-BEDINGUNGEN

- Vorrechts-Zeichnung:** 4 alte Aktien berechtigen zum Bezuge von 1 neuen Aktie zum Preise von Fr. 500.— netto. Das Bezugsrecht ist auszuüben gegen Einreichung von Dividendencoupon Nr. 114 (pro 1978)
 - Freie Zeichnung:** In der Vorrechtszeichnung nicht beanspruchte und für die freie Zeichnung reservierten Aktien werden zum Preise von Fr. 750.— netto angeboten. Bei Ueberzeichnung bleibt eine Reduktion der Anmeldungen vorbehalten. Der eidg. Titelstempel wird von der Bank übernommen.
 - Zeichnungsfrist:** 23. Mai bis 3. Juni 1961
 - Zeichnungsstellen:** Hauptsitz Baden; Agenturen Turgi und Wettingen
 - Einzahlung** der zugewiesenen Aktien bis spätestens 30. Juni 1961
- Prospekte und Zeichnungsscheine werden auf Wunsch zugestellt.

GEWERBEKASSE BADEN
Die Direktion

AG. Elektrische Bahn Brunnen-Morschach-Axenstein

An die Aktionäre und Obligationäre der Bahn

Einladung zur 56. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Sonntag, den 3. Juni 1961, 15.15 Uhr, im Hotel Union, Luzern

Traktanden: 1. Protokoll der letzten Generalversammlung. 2. Bericht und Rechnung 1960. 3. Bericht der Rechnungsrevisoren und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. 4. Wahlen in den Verwaltungsrat. 5. Wahl der Rechnungsrevisoren. 6. Verschiedenes. Eintrittskarten können bis 31. Mai, mittags, bei der Schweiz. Kreditanstalt, Luzern, und bei der Kantonalbank-Agentur Brunnen bezogen werden, wo der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und der Revisorenbericht für das Jahr 1960 zur Einsichtnahme der Aktionäre und Obligationäre aufliegen.

Den Obligationären teilen wir mit, dass bei Genehmigung der an die Generalversammlung gestellten Anträge, Obligationen-Coupon Nr. 8 nach Abzug der Steuer mit netto Fr. 19.25 (brutto Fr. 27.50, abzüglich Verrechnungssteuer) vom 5. Juni 1961 an bei der Schweiz. Kreditanstalt, Luzern eingelöst wird.

Luzern und Morschach, den 8. Mai 1961.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie du Chemin de fer Lausanne-Ouchy

L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le **jeudi 1^{er} juin 1961, à 15 heures** (feuille de présence à 14 heures 45), à la Banque Cantonale Vaudoise, salle du Conseil général, à Lausanne.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion, ainsi que le rapport des contrôleurs pour l'exercice 1960, seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 22 mai 1961. Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées du 22 au 31 mai 1961 sur présentation des titres, au siège social, avenue J. J. Mercier 2, gare du Flon, Lausanne.

Le conseil d'administration.

Cophar S.A., Gnosca

Gli azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

il giorno **mercoledì 7 giugno 1961, alle ore 20.30**, nella sala del consiglio di amministrazione presso la sede della ditta in Gnosca, con l'ordine del giorno seguente:

- 1^a Lettura del verbale dell'ultima assemblea generale.
- 2^a Relazione del presidente.
- 3^a Presentazione dei bilanci e conti profitti e perdite e della relazione del revisore.
- 4^a Eventuali.

Gli azionisti che intendono partecipare all'assemblea dovranno esibire prima dell'apertura della seduta le azioni in loro possesso oppure una ricevuta dell'avvenuto deposito delle stesse presso una qualsiasi filiale della Società di Banca Svizzera o dell'Unione di Banche Svizzere.

Gnosca, 17 maggio 1961.

Il consiglio di amministrazione.

Société immobilière du PETIT-ROCHER S.A.

Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **lundi 5 juin 1961, à 11 heures**, au bureau de MM. Q. Ramella & Fils S.A., avenue de la Gare 29, à Lausanne.

Ordre du jour:

Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs seront à disposition des actionnaires dès le 20 mai 1961 chez MM. Q. Ramella & Fils S.A., avenue de la Gare 29, à Lausanne.

Chaque actionnaire devra se légitimer en présentant ses actions ou un certificat de dépôt.

Lausanne, le 22 mai 1961.

Le conseil d'administration.

In Sekunden
eine weisse Kopie
mit *Photorapid*
von jeder Vorlage
oder Dokument -
originalgetreu
und haltbar



Photorapid «Comfort»

der modernste kombinierte
Photokopier- und Entwicklungs-Apparat
für höchste Ansprüche

Mit diesem Apparat photokopieren Sie blitzschnell und originalgetreu jede geschriebene, gezeichnete oder gedruckte Vorlage im Format DIN A 4 oder DIN A 3.

- Photorapid «Comfort» entlastet Sie und Ihre Mitarbeiter von jeder geiststötenden Abschreibearbeit.
- Bis zu zehn Kopien von einem einzigen Negativ mit den neuen Multi-Positiv-Papieren.
- Entwicklerwanne wird automatisch mit Entwicklerlösung aufgefüllt und wieder entleert.

Verlangen Sie bitte Spezialprospekte der Sie Interessierenden Apparate oder eine unverbindliche Vorführung und Probeaufstellung der Photorapid-Geräte durch den Fabrikanten.

BÜRO-GERÄTE AG ZÜRICH
BADENERSTRASSE 294 TELEPHON 051/25 36 88

BASEL WETTERSTRASSE 6 ☎ 061/88 72 57 ST. GALLEN OUFROURSTR. 61 ☎ 071/23 97 26
BERN AARBERGSTRASSE 87 ☎ 031/ 916 71 LAUSANNE 25, ST. LAURENT ☎ 051/25 48 00
LUZERN SCHÄRDSTRASSE 40 ☎ 041/ 917 81 GENÈVE 52, RUE DE ZÜRICH ☎ 022/82 74 17

LEICHTEISENFÄSSER

in jedem Zustand, nach allen Produkten,
übernimmt durch eigenes Personal
zu besten Tagespreisen

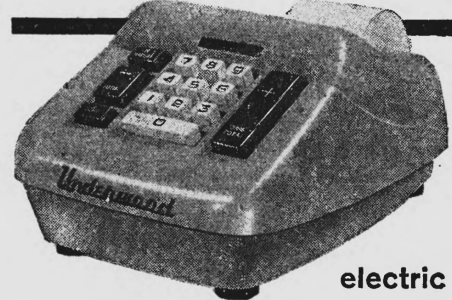
JACCAZ

Fasshandel, ZÜRICH 9/48
Flurstrasse 85, Tel. 52 76 26

add-mate

Elektrische,
schreibende
Addiermaschine **730:-**
nur Fr.

Underwood-Produkt
höchste Präzision und Leistung



electric

Geringster Platzbedarf: 13x24,5x19 cm (nicht grösser als ein Telefon). Gewicht: nur 3,5 kg. Add-Mate addiert, subtrahiert, multipliziert und schreibt. Was Ihnen diese modernste elektrische Kleinrechenmaschine zu bieten hat, zeigt am besten eine Gratisprobe.

Cäsar Muggli Zürich 1

Lintheschergasse 15, Telefon 051/25 10 62

Bern: Hotel Bären
Komfortables Wohnen zu vorteilhaften Preisen.
Schauplatz 4 b/Bundeshaus
Restaurant «Bärenstube»
Tel. 031 233 67 Hans Marbach

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Proschau
Zürich 25 Tel. 1051 32 71 64

Vorschriften

über den Warenverkehr und den
gebundenen Zahlungsverkehr
mit dem Ausland

Bereinigt auf 1. Januar 1961 (Dritte Auflage)

Die Vorschriften über die schweizerische Aussenhandelsgesetzgebung sind, unter Berücksichtigung sämtlicher bisher erfolgter Abänderungen und Ergänzungen, in einer Broschüre von 92 Seiten, übersichtlich dargestellt, neu in einer dritten Auflage herausgegeben worden. Die Broschüre kann zum Preise von Fr. 2.50 von der Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes in Bern, Effingerstrasse 3, bezogen werden. Postcheckrechnung III 520.

**Conventionsfreie Frachten
ab Uebersee und England**

Müller-Gysin AG.
Basel Zürich

Das

Depositenheft B Nr. 31063

ausgestellt von der Schweizerischen Kreditanstalt, Basel, mit einem Guthaben von Fr. 1795.—, wird vermisst.

Allfällige Inhaber dieses Depositenheftes werden hiemit aufgefordert, dasselbe innert 6 Monaten, von heute an gerechnet, an den Schaltern der Schweizerischen Kreditanstalt vorzuweisen, widrigenfalls dieses Einlageheft als kraftlos erklärt und an dessen Stelle ein neues ausgestellt würde.

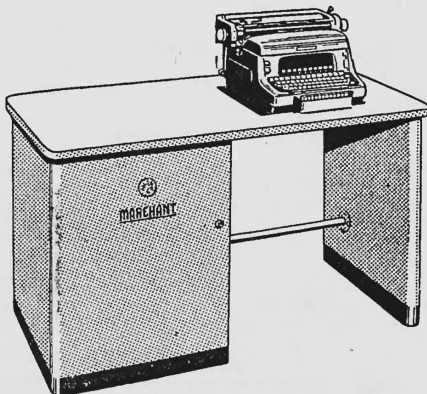
Zürich, 18. Mai 1961.

Schweizerische Kreditanstalt.

MARCHANT

FAKTURIERMASCHINEN

nehmen Ihnen einen Teil der Personalsorgen ab!



Sie sollten einmal sehen, wie vergnügt MARCHANT-Fakturisten ihre Leistung gegenüber früher spielend um 50, 75 und mehr Prozent erhöhen. - Keine Rede von Ueberanstrengung, sondern Rationalisierung, wie sie im Buche steht:

bei geringem Aufwand mehr leisten!

Zur Standard-Ausrüstung, die den MARCHANT-Fakturierautomaten auszeichnet, gehören:

- außerordentliche Leistungsfähigkeit (1600 Rechenschritte pro Minute)
- normale Pica-Schreibmaschinenschrift
- normale Schreibmaschinentastatur als einziges Bedienungselement
- arithmetisch genaue Fünferaufrundung (auf Wunsch auch ohne)
- vollelektrische Schreibmaschine
- ein Multiplikations-Zählwerk und 3 Speicherwerke
- A x B x C x D - Multiplikation in einem Arbeitsgang
- automatisches Datum
- automatisches Tages-Fakturen-Total
- direkte Prozentabzüge ohne Verwendung von Rabattkoeffizienten

und viele andere entscheidende Vorzüge

Verlangen Sie heute noch Prospekte und Musterarbeiten

Reduzierte Lieferfristen

RENÉ FAIGLE ZÜRICH
AKTIENGESELLSCHAFT
Schulstr. 37 · Tel. (051) 48.24.26

Begehrt wie die weltbekannten MARCHANT-Rechenautomaten!

ZO Kunststoffprodukte

**Blachen aus
Polyaethylen**

bewähren sich!

Lagergrössen 4x4 m
4x6 m
6x8 m

**Celluloidwarenfabrik
Zollikofen AG** Tel. (031) 65 00 22

Gesucht

**Aktien-
Mehrheit**

eines guten Betriebes (keine Sanierung) im Tausch mit sehr guter Renditenlegenschaft. Bis zirka 250 000 Fr. Verrechnungssumme. Offerten gefälligst unter Chiffre J 11813 Y an Publicitas Bern.

Depuis bientôt 50 ans nous accordons des

Prêts

sans caution. Réponse rapide. Petits remboursements mensuels. Discrétion complète.

Banque Proardéit
Fribourg
Tél. (037) 2 64 31.



**PATENTE
KIRCHHOFER,
RYFFEL & CO.**

ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 56

Insereieren Sie im SIAW.